

**Die Bestände des Stadtarchivs Greven**  
**Eine kurze Einführung**

**Herausgegeben**  
**vom Stadtarchiv Greven**

**Bearbeitet**  
**von Stefan Schröder und Angelika Haves**

**Greven 2005**



## Einleitung

Eine Übersicht über die Bestände des Stadtarchivs Greven (StaG) ist zuletzt 1995 erstellt worden. Sie liegt in gedruckter Version im *Handbuch der Kommunalarchive in Nordrhein-Westfalen, Teil 2: Landesteil Westfalen-Lippe*, bearb. von Alfred Bruns, Münster 1996, S. 148-151, und seit 1997 im Internet unter [www.archive.nrw.de](http://www.archive.nrw.de) vor. Allerdings haben sich bei der Internet-Einspielung kleine Fehler eingeschlichen. Vor allem aber haben sich seitdem einige Veränderungen ergeben. Die vorliegende Version soll diesem Umstand Rechnung tragen. Da das Stadtarchiv Greven zur Zeit weder in der Lage ist, eine Bestandsübersicht in Buchform zu realisieren, noch die Bestandsdaten im Internet regelmäßig zu pflegen und zu erweitern, soll stattdessen diese Bestandsübersicht in pdf-Version auf den städtischen Internetseiten [www.greven.net](http://www.greven.net) eingestellt werden. Regelmäßige Überarbeitungen können hier eher garantieren, auf aktuellem Stand zu bleiben.

Zur schnelleren Suche kann das Dokument als word-Datei per e-mail an Interessenten versandt werden. Anfragen an: [archiv@stadt-greven.de](mailto:archiv@stadt-greven.de)

Das Stadtarchiv Greven ist für alle Unterlagen der Stadtverwaltung Greven und der städtischen Einrichtungen zuständig. Unser Selbstverständnis als Dokumentationszentrum der Ortsgeschichte bedingt, dass wir auch Archivgut anderer Stellen wie Firmen, Vereinen, Verbänden etc. einwerben, uns um Nachlässe kümmern und gezielt sammeln, was zur Erforschung der Grevener Lokalgeschichte wichtig ist oder wichtig werden wird. Damit einher geht auch unser Ziel, nicht nur Anlaufstelle der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Stadtverwaltung zu sein, sondern unsere Bestände auch für die Öffentlichkeit zugänglich zu machen.

Der Besuch des Stadtarchivs ist daher kostenlos. Eine Anmeldung ist nicht nötig, kann aber hilfreich sein, vor allem bei weiter Anreise oder bei Themen, die eine intensive Beratung erfordern. In unserem Benutzerraum können die Archivalien zu den Öffnungszeiten eingesehen werden. Erst für Dienstleistungen wie die Anfertigung von Kopien etc. fallen Gebühren an.

Diese Kurzübersicht dient der ersten Information und schnelleren Orientierung. Die einzelnen Bestände sind daher mit der jeweiligen Laufzeit und einer Umfangsangabe (VE, Verzeichnungseinheiten) sowie Stichworten zum Inhalt aufgelistet. Im Stadtarchiv kann dann mittels Findbüchern und Datenbanken, sofern vorhanden, Näheres ermittelt oder können Archivalien bestellt werden. Es besteht jedoch kein Rechtsanspruch auf Einsichtnahme in Archivalien, wenn Hinweise auf Sperrfristen in dieser Übersicht fehlen sollten. Für Fehler wird keine Haftung übernommen.

Greven, im Januar 2005

Stefan Schröder, Angelika Haves

## Inhaltsverzeichnis

Kurzinformationen über Greven	5
Historische Verwaltungszugehörigkeiten	5
Das Stadtarchiv Greven	6
Archivgeschichte	6
Veröffentlichungen des Stadtarchivs und über das Stadtarchiv	7
Satzung der Stadt Greven über die Benutzung des Stadtarchivs Greven (Benutzungsordnung) vom 2.10.1990	8
Hinweise auf gesetzliche Grundlagen	10
Die Bestände des Stadtarchivs Greven	11
Archivgut aus der Stadtverwaltung Greven und ihren Vorläufern	11
Archivgut aus der Stadtverwaltung Greven und deren Vorläufern in anderen Archiven und Sammlungen	20
Archivgut anderer Herkunft	21
Archivgut von anderen Kommunen, von Behörden, Herrschaften, Klöstern, Kirchen, Einrichtungen	21
Archivgut von Gilden, Innungen, Firmen, Vereinen, Verbänden, Parteien	22
Guts- und Familienarchive	27
Nachlässe/Vorlässe	28
Sammlungen	30
Karten und Pläne	30
Zeitungen/Zeitungsausschnittsammlungen	30
Sammlungen zur Kultur-, Regional- und Familiengeschichte	33
Zeitgeschichtliche Sammlungen	42
Audiovisuelles Archivgut, sonstige neue Medien	42
Bibliothek	47

## Kurzinformationen über Greven

**Kreis:** Steinfurt

**Regierungsbezirk:** Münster

**Bundesland:** Nordrhein-Westfalen

### Stadtteile:

Greven, Reckenfeld, Gimfte, Bauerschaften (Aldrup, Westerode, Herbern, Hembergen, Pentrup, Wentrup, Hüttrup, Schmedehausen, Maestrup, Guntrup, Bockholt, Fuestrup)

### Bevölkerung: (Stand 31.12.2004)

Einwohnerzahl der Gesamtstadt:	34.892
davon: Stadtkern	22.228
<i>Stadtkern recht der Ems</i>	17.212
<i>Stadtkern links der Ems</i>	5.016
Reckenfeld	8.127
Gimfte	901
Bauerschaften	3.668

### Städtepartnerschaft:

Montargis (Frankreich) seit 1968

### Kirchliche Zugehörigkeiten

Katholisch: Diözese Münster, Kreisdekanat Steinfurt, Dekanat Emsdetten-Greven

Evangelisch: Evangelische Kirche von Westfalen, Kirchenkreis Münster

## Historische Verwaltungszugehörigkeiten

### Zugehörigkeiten des Gebietes der heutigen Stadt Greven seit 1789

Bis 1802 Fürstbistum Münster, Amt Wolbeck. - 1802/03-1806 preußisches Erbfürstentum Münster und Fürstentum Rheina-Wolbeck (Greven links der Ems mit den Bauerschaften Hembergen, Herbern, Westerode und Teilen der Bauerschaft Aldrup). - 1806/07-1810 Großherzogtum Berg, Emsdepartement, Arrondissement Münster, Kanton Greven (umfassend die Mairien Greven, Saerbeck, Emsdetten, Nordwalde, Altenberge) - 1810-1813 Kaiserreich Frankreich, Ober-Emsdepartement, Arrondissement Osnabrück bzw. (Gebietsteile links der Ems): Departement der Ysselmündungen, Arrondissement Steinfurt, ab April 1811 Lippe-Departement, Arrondissement Münster - 1813-1815 preußisches Zivilgouvernement zwischen Weser und Rhein, 1813-1816 Kreis Tecklenburg. - 1815-1946 preußische Provinz Westfalen; 1816-1974 Kreis Münster, ab 1975 Kreis Steinfurt.

### Kirchspiele, Mairien, Ämter und Gemeinden auf dem Gebiet der heutigen Stadt Greven

Vor 1807 bestanden die Kirchspiele Greven und Gimfte. 1808 Bildung der Mairie Greven, das Kirchspiel Gimfte wurde der Mairie St. Mauritz zugeschlagen. Ab 1815 Kirchspiel Greven; 1821 als Amt erweitert um das Kirchspiel Gimfte (Ausgliederung aus St. Mauritz), mit den Gemeinden Gimfte und Greven (mit den Bauerschaften Aldrup, Westerode, Herbern, Hembergen, Pentrup, Wentrup, Hüttrup, Schmedehausen, Bockholt, Fuestrup, Guntrup, Maestrup). - 1844 Amtsverband mit den Gemeinden Greven-Kirchspiel, Greven-Dorf und Gimfte. - 1850 Amt mit den Gemeinden Greven (Vereinigung von Greven-Dorf und Kirchspiel Greven) und Gimfte. - 1894 Trennung der Gemeinde Greven in die Gemeinden Greven-Dorf, Greven rechts der Ems und Greven links der Ems. - 1925 Siedlung Reckenfeld in der Gemeinde Greven links der Ems. - 1950 Stadtrechte für die Gemeinde Greven-Dorf. - 1952 Zusammenschluss („Wiedervereinigung“) der Stadt Greven mit den Gemeinden Greven rechts der Ems und Greven links der Ems. - 1954 Auflösung des Amtes und Bildung einer Verwaltungsgemeinschaft der Stadt Greven mit Gimfte. - 1975 Eingemeindung von Gimfte.

## Das Stadtarchiv Greven

### Hausanschrift:

Stadtarchiv Greven  
Rathausstr. 6  
D - 48268 Greven

Telefon: 022571/920-358, -458  
Telefax: 02571/920-320

E-mail: [archiv@stadt-greven.de](mailto:archiv@stadt-greven.de)  
Internet: <http://www.greven.net>

### Postanschrift:

Stadtarchiv Greven  
Postfach 1664  
D - 48255 Greven

### Öffnungszeiten:

Montag - Freitag           8.30-12.30 Uhr  
Donnerstag               14.00-18.00 Uhr  
und nach Vereinbarung

## Archivgeschichte

Die ältesten Akten des Stadtarchivs Greven stammen zwar aus fürstbischöflicher Zeit (17./18. Jahrhundert), aber die Überlieferung der Grevener Angelegenheiten im Stadtarchiv beginnt systematisch erst mit der ersten preußischen Besitznahme ab 1802/03 und der daraus resultierenden Entwicklung der Amtsverwaltung Greven, der Vorläuferin der heutigen Stadtverwaltung.

Für den Anfang des Archivwesens in Greven steht eine um 1800 erstellte Liste, die 28 Schriftstücke zwischen 1763 und 1795 ausgefertigte und das Dorf Greven betreffende Schriftstücke auführt. Ende des 19. Jahrhunderts rügte der Landrat die Grevener Aktenverwaltung als völlig unzureichend, so dass 1897 ein neuer Registraturplan erstellt wurde und sich die Gemeindevertreter von Greven-Dorf 1898 entschlossen, ein Archiv einzurichten, was am 16. August 1898 vom Landrat genehmigt wurde.

Die erste Aktenschicht bis zur Einführung der preußischen Büroreform 1932 wurde 1938 erstmals durch Joseph Prinz geordnet und in einem Findbuch erschlossen. Die Verzeichnung der Akten wurde dann erst wieder 1961 durch den ehemaligen Lehrer Karl Schwartze fortgeführt. Er fand die ab 1932 entstandenen Akten in einem desolaten Zustand vor und begann diese, nach Rücksprache mit dem Landesamt für Archivpflege, nach dem Musteraktenplan von 1951 zu ordnen. Diese Findlisten, geordnet nach Aktenzeichen von 0 bis 9, sind zum Teil - für den unverzeichneten Teil der Findbuchgruppen 6, 8 und 9 - noch heute Grundlage für die Aushebung von Archivalien. Die Verzeichnungsarbeiten daran wurden im Januar 1975 abgeschlossen. Von Schwartze wurde auch der Altaktenbestand vor 1932 aus dem Progymnasium ins (alte) Rathaus zurückgeholt. 1973 wurde im neuen, heutigen Rathaus ein Kellerraum als Archiv eingerichtet. Im März 1976 löste der ehemalige Standesbeamte Heinrich Schmücker Karl Schwartze als ehrenamtlicher Archivar ab. Sein besonderes Augenmerk galt dem Aufbau einer Fotosammlung.

Hauptamtlich betreut wird das Stadtarchiv Greven seit November 1985. Diese Aufgabe wurde zunächst allein Angelika Haves übertragen, die seitdem im Stadtarchiv tätig ist. Eine Analyse der Archivsituation im Dezember 1986 von A. Haves und dem Historiker Christoph Spieker schuf die Grundlage zum Wandel des Archivs von einer nur im Ausnahmefall von verwaltungsfremden Personen zu nutzenden Institution zu einem modernen Dienstleistungszentrum für Bürgerinnen und Bürger, Rat und Verwaltung. Als Konsequenz konnte das Stadtarchiv im November 1989 in neue, speziell für die Anforderungen an ein modernes Archiv eingerichtete erweiterte Räume umziehen. Sowohl die Lagerungsbedingungen der Archivalien als auch die Bedingungen für die Archivverwaltung und die Recherchearbeiten der Benutzerinnen und Benutzer sind damit stark verbessert worden. Seit Dezember 1989 war mit Christoph Spieker zudem ein weiterer Archivar im Archiv tätig. Für die nun beginnende EDV-Verzeichnung der Archivalien wurden für die Dauer von vier Jahren zwei Verwaltungsmitarbeiter beschäftigt. 1995 konnte ein weiterer Registraturraum mit einer Rollregalanlage ausgestattet werden, womit eine Magazinerverweiterung für das Stadtar-

chiv verbunden war. Im August 1999 übernahm der Historiker Stefan Schröder die Stelle von Christoph Spieker und wurde 2002 zum Archivleiter ernannt.

Regelmäßige Übernahme von Schriftgut aus der Stadtverwaltung, Einwerbung von Deposita und Sammlungsgut, bestandserhaltende Maßnahmen im Rahmen der finanziellen Möglichkeiten, Erschließung neuer Zugänge per Augias-Archivsoftware, retrospektive EDV-Erschließung unverzeichneter Bestände, archivdidaktische Veranstaltungen, Betreuung von Archivbenutzerinnen und Benutzern sowie die Vermittlung von lokal- und regionalgeschichtlichen Kenntnissen mittels archivischer Öffentlichkeitsarbeit in ihrer gesamten Bandbreite kennzeichnen heute die Arbeit des Stadtarchivs Greven.

## Veröffentlichungen des Stadtarchivs und über das Stadtarchiv

- Wolfgang Beckermann, Das neue Stadtarchiv in Greven, in: Archivpflege in Westfalen und Lippe 31 (1990), S. 37-39.
- Angelika Haves/Christoph Spieker, Archivbericht 1991, Greven 1991.
- Christoph Spieker, Rechtssicherung-Kulturressource-Kommunikationsinstanz. Ein Stadtarchiv auf dem Weg zur modernen Dienstleistung für Bürger und Verwaltung, in: Archivpflege in Westfalen und Lippe 42 (1995), S. 37-39.
- Diskussionsrunde zur Lage der Archive kreisangehöriger Gemeinden: Aufgaben und Anforderungen, Beitrag Christoph Spieker, in: Archivpflege in Westfalen und Lippe, 46 (1997), S. 37-40.
- Stefan Schröder, Disparate Quellenlage: die Displaced Persons, in: Wilfried Reininghaus/Norbert Reimann (Hrsg.), Zwangsarbeit in Deutschland 1939-1945, Archiv- und Sammlungsgut, Topographie und Erschließungsstrategien, Bielefeld 2001, S. 196-205.
- Stefan Schröder, Displaced Persons in Westfalen, in: Archivpflege in Westfalen und Lippe 56 (2002), S. 35-36.
- Stefan Schröder, Übernahme und Bewertung von Personalakten in einem kleineren Kommunalarchiv – Das Beispiel des Stadtarchivs Greven, in: Archivischer Umgang mit Personalakten, Ergebnisse eines spartenübergreifenden Fachgesprächs im Westfälischen Archivamt, (Texte und Untersuchungen zur Archivpflege Band 16), Münster 2004, S. 70-72.
- Angelika Haves/Christoph Spieker, Kirmes in Greven, in: Kreis Steinfurt und Kreisheimatbund Steinfurt (Hrsg.), Unser Kreis 1992, Jahrbuch für den Kreis Steinfurt, o.O. o.J. [Emsdetten 1991], S. 128-134.
- Detlef Dreßler, Hans Galen, Christoph Spieker, Greven 1918-1950. Republik, NS-Diktatur und ihre Folgen. 2 Bde, 2. Aufl. Greven 1994.
- Stadtarchiv Greven (Hrsg.), Grevener Geschichtsblätter. Publikationen aus dem Stadtarchiv Greven. 1 (1995); 2 (1997) "Sinti-Roma-Projekt".
- Christoph Spieker, Menschen und Mächte in Grevener Lebensgeschichten, in: Kreis Steinfurt und Kreisheimatbund Steinfurt (Hrsg.), Unser Kreis 2000, Jahrbuch für den Kreis Steinfurt, o.O., o.J. [Emsdetten 1999], S. 34-43.
- Stadtarchiv Greven (Angelika Haves), Kleine Chronik der Martin-Luther-Schule Greven, in: Martin-Luther-Grundschule Greven (Hrsg.), 100 Jahre Evangelische Schule zu Greven, Greven 2000, S. 12-19.
- Stadtarchiv Greven (Hrsg.), Auf Spurensuche durch Reckenfeld, Eine historische Fahrradtour, (Faltblatt), Greven 2000.
- Stadtarchiv Greven (Hrsg.), „... 3 Husaren können doch der Stadt Greven nicht lestig werden...“, Dorf und Kirchspiel Greven 1795-1806, Ausstellung des Stadtarchivs Greven, (Broschüre zur Ausstellung), Greven 2003.
- Stefan Schröder, Greven und das Fürstentum Rheina-Wolbeck, in: Rheine Gestern - Heute - Morgen, 52. Ausgabe, 3 (2003), S. 89-92.
- Stefan Schröder, „dem Kriegerverein meinen herzlichsten Dank für die gesandten Liebesgaben ...“, Greven zur Zeit des Ersten Weltkrieges, erscheint vorr. 2005 in: Grevener Bote Nr. 12.

Weitere Texte und Informationen zur Geschichte Grevens sind auf den Internetseiten der Stadt Greven [www.greven.net](http://www.greven.net) zu finden.

# Satzung der Stadt Greven über die Benutzung des Stadtarchivs Greven (Benutzungsordnung) vom 02.10.1990

## Inhaltsverzeichnis:

- § 1 Benutzung
  - § 2 Art der Benutzung
  - § 3 Benutzungsantrag
  - § 4 Benutzungsgenehmigung
  - § 5 Benutzung amtlichen Archivgutes
  - § 6 Benutzung privaten Archivgutes in Verwahrung der Stadt Greven
  - § 7 Auswärtige Benutzung
  - § 8 Reproduktionen
  - § 9 Kosten der Benutzung
  - § 10 Inkrafttreten
- Bekanntmachungsanordnung

Aufgrund des § 4 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 13.08.1984 (GV NW S. 475 / SGV NW 2023) hat der Rat der Stadt Greven in seiner Sitzung am 26.09.1990 folgende neu gefasste Benutzungsordnung für das Stadtarchiv beschlossen:

## § 1

### Benutzung

Die im Archiv der Stadt Greven verwahrten Archivalien können von allen, die ein berechtigtes Interesse glaubhaft machen, benutzt werden, soweit gesetzliche Bestimmungen oder Regelungen der Stadt Greven und diese Benutzungsordnung (BO) dem nicht entgegenstehen.

## § 2

### Art der Benutzung

- (1) Die Benutzung kann erfolgen
  - a) für dienstliche Zwecke von Behörden und Gerichten,
  - b) für wissenschaftliche Forschungen,
  - c) für Veröffentlichungen,
  - d) für private oder gewerbliche Zwecke.
- (2) Zur Benutzung können nach Ermessen des Archivs
  - a) Archivalien im Original,
  - b) Abschriften oder Kopien - auch von Teilen der Archivalien - vorgelegt  
o d e r
  - c) Auskünfte aus den Archivalien gegeben werden.
- (3) Die Benutzerinnen und Benutzer werden archivfachlich beraten; auf weitergehende Hilfen, z.B. beim Lesen älterer Texte, besteht kein Anspruch.

## § 3

### Benutzungsantrag

- (1) Die Benutzerin oder der Benutzer hat schriftlich einen Antrag auf Benutzungsgenehmigung zu stellen. Dabei sind der Zweck und der Gegenstand der Forschungen genau anzugeben.
- (2) Die Benutzerin oder der Benutzer muss gleichzeitig eine schriftliche Erklärung darüber abgeben, dass sie bzw. er bestehende Urheber- und Personenschutzrechte beachten und Verstöße gegenüber die Berechtigten oder den Berechtigten selbst vertreten wird.
- (3) Die Benutzerin oder der Benutzer ist verpflichtet, von jeder Veröffentlichung, die wesentlich auf der Benutzung von Archivalien im Archiv der Stadt Greven beruht, ein Belegstück abzuliefern.

## § 4

### **Benutzungsgenehmigung**

- (1) Die Benutzungsgenehmigung erteilt die Leiterin oder der Leiter des Archivs, soweit nichts anderes bestimmt ist. Sie beschränkt sich auf den im Benutzungsantrag angegebenen Zweck.
- (2) Die Genehmigung ist einzuschränken oder zu versagen, wenn
- a) gegen den Zweck der Benutzung schwerwiegende Bedenken bestehen oder schutzwürdige Belange des Staates, von Gebietskörperschaften oder ihren Organisationseinheiten oder Interessen von Einzelpersonen gefährdet werden könnten oder Rechtsvorschriften über Geheimhaltung verletzt würden,
  - b) die Archivalien durch Organisationseinheiten der Stadt Greven benötigt werden, durch die Benutzung der Ordnungs- oder Erhaltungszustand der Archivalien gefährdet würde oder ein nicht vertretbarer Verwaltungsaufwand entstehen würde.
- (3) Die Genehmigung kann insbesondere bei Benutzungen nach § 5 Abs. 1 Satz 2 bis Abs. 4 mit Auflagen verbunden werden, z.B. bestimmte Informationen vertraulich zu behandeln.
- (4) Die Genehmigung ist zu entziehen, wenn Gründe bekannt werden, die zu einer Einschränkung oder Versagung nach Abs. 2 geführt hätten oder die Benutzerin oder der Benutzer gegen diese Benutzungsordnung verstößt.
- (5) Die Genehmigung ist auch zu entziehen, wenn die Benutzerin oder der Benutzer Archivalien entwendet, unsachgemäß behandelt, beschädigt, verändert oder deren innere Ordnung stört.

## § 5

### **Benutzung amtlichen Archivgutes**

- (1) Archivgut amtlicher Herkunft, das im Archiv der Stadt Greven verwahrt wird, kann 30 Jahre nach Schließung der Unterlagen benutzt werden, soweit dem nicht gesetzliche Vorschriften entgegenstehen. Archivgut, das einem Berufs- oder besonderen Amtsgeheimnis oder besonderen Rechtsvorschriften über Geheimhaltung unterlag, darf erst 60 Jahre nach Schließung der Unterlagen benutzt werden.
- (2) Archivgut, das sich nach seiner Zweckbestimmung oder seinem wesentlichen Inhalt auf eine natürliche Person bezieht, kann über die Regelungen nach Abs. 1 hinaus erst 10 Jahre nach dem Tod (soweit nicht feststellbar, 90 Jahre nach der Geburt) der oder des Betroffenen benutzbar werden.
- (3) Die Sperrfristen nach Abs. 1 und 2 können verkürzt werden, im Falle von Abs. 2 jedoch nur, wenn
- a) die Betroffenen, im Falle ihres Todes deren Rechtsnachfolgerinnen oder Rechtsnachfolger, in die Nutzung eingewilligt haben oder
  - b) das Archivgut zu genannten wissenschaftlichen Zwecken genutzt wird und dann durch geeignete Maßnahmen sichergestellt ist, dass schutzwürdige Belange Betroffener nicht beeinträchtigt werden.
- Die Sperrfristen gelten nicht für Archivalien, die bereits bei ihrer Entstehung zur Veröffentlichung bestimmt waren.
- Sie können höchstens 20 Jahre verlängert werden, wenn dies im öffentlichen Interesse geboten ist. Über die Verkürzung oder Verlängerung entscheidet die Bürgermeisterin bzw. der Bürgermeister. Sie bzw. er kann ergänzende Sicherungen, insbesondere nach § 4 Abs. 3 anordnen.
- (4) Unterliegen Archivalien Rechtsvorschriften des Bundes, so sind auf sie die Regelungen des Bundesarchivgesetzes vom 06.01.1988 (BGBl. I S. 62) in der jeweils gültigen Fassung anzuwenden. Insbesondere verlängern sich in diesem Fall die Schutzfristen nach Abs. 1 Satz 2 auf 80 Jahre, nach Abs. 2 auf 30 bzw. 110 Jahre sowie nach Abs. 3 auf 30 Jahre. Die Schutzfrist nach Abs. 1 kann dann nicht verkürzt werden.
- (5) Rechtsansprüche Betroffener auf Auskunft, Löschung, Berichtigung oder Gegendarstellung bzw. Anonymisierung oder Sperrung (§ 4 Abs. 8 und § 6 Archivgesetz NW) bleiben von den Regelungen der Abs. 1 - 4 unberührt.

**§ 6****Benutzung privaten Archivgutes in Verwahrung der Stadt Greven**

Für die Benutzung von Archivgut privater Herkunft, das im Archiv der Stadt Greven verwahrt wird, gilt § 5 entsprechend, soweit mit den Eigentümerinnen oder den Eigentümern der Archivalien keine anderen Vereinbarungen getroffen sind.

**§ 7****Auswärtige Benutzung**

In besonders begründeten Fällen besteht bei genehmigten Benutzungen die Möglichkeit, Archivalien auf Kosten der Benutzerin bzw. des Benutzers zur Einsichtnahme an andere hauptamtlich geleitete Archive auszuleihen.

**§ 8****Reproduktionen**

Von den vorgelegten Archivalien können in begrenztem Umfang auf Kosten der Benutzerinnen oder Benutzer Kopien angefertigt werden, soweit dem keine konservatorischen Bedenken entgegenstehen. Die Wiedergabe von Archivalien in Veröffentlichungen ist nur mit besonderer Genehmigung und unter Nennung der Quelle sowie des Archivs zulässig.

**§ 9****Kosten der Benutzung**

- (1) Die Benutzung des Archivs ist unentgeltlich.
- (2) Entstehende Sachkosten (z.B. für Reproduktionen), Sonderleistungen oder Veröffentlichungsentgelte nach § 8 werden nach der Verwaltungsgebührensatzung der Stadt Greven berechnet.

**§ 10****Inkrafttreten**

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

**Bekanntmachungsanordnung**

Die vorstehende Satzung über die Benutzung des Stadtarchivs Greven wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Gemäß § 4 Abs. 6 GO NW wird darauf hingewiesen, dass die Verletzung von Verfahrens und Formvorschriften der GO NW gegen diese Satzung nach Ablauf eines Jahres nach der Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn,

- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt,
- b) die Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,
- c) der Stadtdirektorin oder der Stadtdirektor hat den Beschluss vorher beanstandet oder
- d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Stadt vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Greven, den 02.10.1990

Binder

Bürgermeister

**Hinweis auf gesetzliche Grundlagen**

Gesetzliche Grundlage ist das Gesetz über die Sicherung und Nutzung öffentlichen Archivguts im Lande Nordrhein-Westfalen (Archivgesetz Nordrhein-Westfalen - ArchivG NW) vom 16. Mai 1989. §10 des ArchivG NW enthält Regelungen zum Kommunalen Archivgut. Die Vorschriften zur Nutzung durch Dritte sind in §7 zu finden.

## Die Bestände des Stadtarchivs Greven

### ARCHIVGUT AUS DER STADTVERWALTUNG GREVEN UND IHREN VORLÄUFERN

#### BESTAND A (STAG A)

##### Laufzeit:

1611-1968, Kernbestand 1802-1931

##### Provenienz:

Amt Greven, Gemeinden Greven links der Ems (mit Munitionsdepot Hembergen bzw. Siedlung Reckenfeld), Greven rechts der Ems, Greven-Dorf, Gimfte und Vorbehörden.

##### Bestandsgeschichte:

Ein Findbuch für den Bestand A führt die Erstverzeichnung dieses Bestandes durch Josef Prinz aus dem Jahr 1938 auf ausführlicher, Datenbank gestützter Grundlage fort. Die Verzeichnung, die im Wesentlichen von Mathilde Fastermann, Angelika Haves und Christoph Spieker zwischen 1990 und 1992 vorgenommen wurde, ist seitdem in geringem Umfang ergänzt worden. Dies wird auch in Zukunft nach Bedarf erfolgen, so dass der Wert der Datenbank für die Recherche zunehmen wird.

Der Bestand umfasst im wesentlichen die Akten des 1816 geschaffenen Amtes Greven (Kirchspiele Greven und Gimfte), dazu einige wenige Vorakten aus der Zeit des alten Hochstiftes Münster (bis 1803) und der ersten preußischen Besitzergreifung von 1802-1806, daneben aber die wohl vollständig erhaltene Registratur der französischen Mairie von 1807-1813.

Die ältere Registraturordnung von 1824, die neben einer Hauptabteilung A (allgemeine Verwaltung) noch 40 Sachgruppen enthielt, wurde 1874 nach dem Abgang des Amtmanns Tümler reorganisiert und vereinfacht. Aus den 40 Gruppen wurden 36 gemacht. 1897 wurde dann, den wachsenden Bedürfnissen der Amtsverwaltung entsprechend, ein völlig neuer Registraturplan aufgestellt. Es gab seitdem 5 Hauptabteilungen.

1932 ist eine Stehregistratur eingeführt worden, und die bis dahin laufenden Akten wurden abgeschlossen. Mit ganz geringen Ausnahmen enden daher die Akten dieses Bestandes mit dem Jahr 1931. Bei der Neuordnung durch Joseph Prinz 1938 wurde der Registraturplan von 1897 zu Grunde gelegt. Die erst nach dem Ersten Weltkrieg geschaffene VI. Abteilung (Demobilmachung) wurde wegen ihres geringen Umfangs der Abteilung V (Militaria) unter Buchstabe c angegliedert. Diese Klassifikation des Bestandes nach dem Registraturplan von 1897 mit fünf Hauptabteilungen ist Grundlage für das heutige Findbuch geblieben.

Aus konservatorischen Gründen sind einzelne Archivalien zur Zeit nicht zugänglich.

##### Umfang:

1932 Verzeichnungseinheiten

##### Klassifikation und Inhalt:

- I a Reichs- und Staatsverwaltung (8 VE, 1848-1932)
  - u.a. Wahlen, Volksbegehren, Volksentscheid, Gebietsabtretungen, Optanten
- I b Reichs- und Staatsbauten bzw. Einrichtungen (12 VE, 1804-1933),
  - u.a. Post, Eisenbahn, Telegraphenwesen, Rhein-Weser-Kanal, Dortmund-Ems-Kanal, Chausseen, Provinzialstraßen
- I c Provinzial- und Kreisverwaltungen (10 VE, 1825-1931)
  - u.a. Wahlen, Kreisordnung, Kreisabgaben
- I d Religionssachen, Allgemeines (12 VE, 1805-1932)
  - u.a. Geistliche, Friedhöfe, Kirchensteuern, Kirchenvorsteher, Pfarrbezirke, Evangelische Einwohner
- I d Religionssachen, Juden (2 VE, 1804-1931)
  - u.a. Marks-Haindorf-Stiftung
- I d Religionssachen, Kirchengemeinde Gimfte (6 VE, 1819-1848)
  - u.a. Kirchenneubau, Kirchenorgel, Reparaturen
- I d Religionssachen, Kirchengemeinde Greven (14 VE, 1804-1927),
  - u.a. Kirchprovisoren, Reparaturen, Kirchenorgel, Kirchländereien, Küsterstelle, Turmglocken, Kirchenanbau, Vermögen, Pastorat
- I d Religionssachen, Kirchenrechnungswesen (27 VE, 1725-1884)
- I d Religionssachen, sonstige geistliche Stellen (Schöneflieth, Schmedehausen) (2 VE, 1820-1890)

- I d Religionssachen, Verschiedenes (3 VE, 1823-1920)  
u.a. Piusfeier, Ordensniederlassungen
- I e Statistik und Chroniken, allgemeine Statistik (22 VE, 1809-1933)  
u.a. Brandstatistik, Ortschroniken, Viehzählungen, Wildstatistik, Trigonometrische Messungen
- I e Statistik und Chroniken, Personenstand (70 VE, 1750-1931)  
u.a. Kirchenbuchauszüge, Personenstand im Ober-Ems-Departement, Volkszählung
- I f Deichwesen, Strombau, Melioration (8 VE, 1809-1934)
- I f Deichwesen, Strombau, Melioration, Allgemeines (4 VE, 1820-1927)
- I f Deichwesen, Strombau, Melioration, Ems (8 VE, 1813-1931)
- I f Deichwesen, Strombau, Melioration, Max-Clemens-Kanal (4 VE, 1809-1888)
- II Kommunalverwaltung (mit Vorbehörden bis 1815) (1 VE, 1867-1920)  
u.a. Emsbrücke
- II a Amtsverwaltung, Allgemeines (Beamte) (30 VE, 1796-1931)  
u.a. Vögte, Franzosenzeit, Amtmänner, Wahlen, Beschwerden, Pensionskasse, Witwenkasse, Waisenkasse, Amtsbeigeordnete, Pensionierung, Besoldung
- II a Amtsverwaltung, Behörden, Amtsstellen (38 VE, 1795-1931)  
u.a. Archiv, Amtsbote, Zivilstandsregister, Nachtwächter, Polizeidiener, Sparkassenwesen, Besoldung, Amtslokale, Amtsbaumeister, Sekretäre, Gehilfen, Aktenrepertorien
- II a Amtsverwaltung, Verschiedenes (6 VE, 1875-1932)  
u.a. Geheimakten, Amtsfürsorgeschwester
- II b Gemeindeverwaltung (21 VE, 1817-1931)  
u.a. Wahlen, modifizierte Städteordnung, Gemeindevorsteher, Bauerschaftsvorsteher, Ortsstatuten, Gemeindesparkasse
- II c Amts- und Gemeindebezirke (Grenzen) (14 VE, 1805-1930)  
u.a. Colonnate, Gerichtsbezirke, Gemeindeteilung
- II d Personalia (21 VE, 1815-1936)  
u.a. Personalakten, Beigeordneter, Gehaltslisten, Lohnlisten, Notstandsarbeiten
- II e Protokollbücher (42 VE, 1809-1935)  
u.a. Amtsversammlung, Gemeindeversammlungen, Armenkommission, Wohlfahrtsausschuss, Schiedsmann, Schulverein, evangelische Schulgemeindevertretung, Badeverein, Gesundheitskommission, Baukommission, Mitgliederverzeichnisse, Lichtkommission, Finanzkommission
- II f Kassen- und Rechnungswesen (224 VE, 1662-1939)  
u.a. Gemeinde Greven, Kirchspiel Greven, Kirchspiel Gimfte, Etats, Schulden, Darlehen, Kommunalabgaben, Vollziehungsbeamte, Bürgschaften, Jahresrechnungen, Amtskasse, Kassenbeamte, Rektoratschule, Höhere Mädchenschule, Arbeiter-Fortbildungsschule, Kassenrevisionen, Falschgeld, Reichsschuldenbuch
- II g Grundvermögen (38 VE, 1712-1931)  
u.a. Kotten, Gemeindegrundbuch, Landwehr, Verpachtungen
- II h Kommunales Bauwesen, Allgemeine Bauten (10 VE, 1815-1931)  
u.a. Wach- und Arrestlokal, Schlachthaus, Spritzenhaus, Rathaus, Dienstwohnungen, Arrest- und Spritzenhäuser
- II h Kommunales Bauwesen, Schulen (45 VE, 1806-1931)  
u.a. Mädchenschule, Bauerschaftsschulen, Lehrerwohnungen
- II h Kommunales Bauwesen, Siedlungs- und Wohnungsbau (37 VE, 1887-1938)  
u.a. Bebauungspläne, Bürgschaften, Arbeiterwohnungen, Gemeinnütziger Grevener Bauverein, Wohnungskommission, Wohnungsfürsorge, Eisenhandels-gesellschaft Ost, Optantenfürsorge, Reckenfeld, Ansiedlungsgenehmigungen, Lichtversorgung, Wirtschaftliche Vereinigung Reckenfeld
- II i Chausseen-, Straßen- und Wegebau (89 VE, 1721-1936)  
u.a. Straßenbeleuchtung, Chausseegeldhebestelle, Pflasterung, Straßenbenennungen
- II k Brücken und Durchlässe (43 VE, 1708-1932)  
u.a. Brunnen, Brückengeld, Wasserleitungen, Entwässerung, Kanalisation
- III Marken, Allgemeines (8 VE, 1729-1928)  
u.a. Viehweiden, Markenteilungen
- III Marken, Gemeinde Greven (66 VE, 1618-1931)  
u.a. Teilungsrezesse
- III Marken, Gimfte (3 VE, 1809-1913)  
u.a. Teilungsrezesse

- II m Schulen (124 VE, 1635-1968)
  - u.a. Schulstelleninhaber, Protokollbücher, Schulgrundstücke, Anstellungen, Personalakten, Pensionierungen, Rechnungswesen, Schulvorstände, Religionsunterricht, Turnunterricht, Schulstatistik, Schulchroniken, Tagebücher, Konferenzbücher, Schülerverzeichnisse, Kuratoriumsprotokolle, Lehrplan, Zeugnisbuch
- II n Armenwesen (21 VE, 1800-1930)
  - u.a. Armenhaus, Hilfsverein, Krankenhaus, Armenfonds, Armenkasse
- II o Wohlfahrtspflege und Fürsorge (27 VE, 1850-1931)
  - u.a. Lungenkranke, Jugendpflege, Säuglingsfürsorge, Flüchtlingsfürsorge, Krüppelfürsorge, Sozialrentner, Kindergesundheitsfürsorge, Erwerbslosenunterstützung, Notstandsarbeiten, Fürsorgeerziehung
- II p Verschiedenes, Elektrizitätswerk (6 VE, 1901-1931)
- II p Verschiedenes, Güter, Grundstücke (10 VE, 1781-1914)
  - u.a. Bauernhöfe, Colonate
- II p Verschiedenes, Sonstiges (Namen, Denkmäler, Badewesen, Volksbibliotheken) (22 VE, 1769-1939)
  - u.a. Ausgrabungen, Verschönerungsverein, Kriegsvermisste, Kriegerehrung, Kriegerdenkmal, Gefallene, Westfälischer Heimatbund, Freilichtbühne Reckenfeld, Maler Wilhelm Palmes, Bildstock, Sportvereine, Sportplätze
- II p Verschiedenes, Vorspannwesen (6 VE, 1803-1845)
- III a Französische Steuerbehörden (mit Vorbehörden) (39 VE, 1802-1829)
  - u.a. Stempelwesen, Zollwesen, Accisewesen, Grundsteuerunterlagen, Grundkataster, Mairie Greven, Personalsteuer, Mobiliarsteuer
- III b Allgemeines (Steuerbeamte) (4 VE, 1810-1852)
- III c Direkte Steuern (11 VE, 1807-1920)
  - u.a. Klassensteuerveranlagung, Einkommensteuer
- III d Indirekte Steuern (3 VE, 1818-1897)
- III e Kommunalsteuern (12 VE, 1887-1933)
  - u.a. Steuerordnungen, Lustbarkeitsumsatzsteuer, Bausteuer, Immobilienumsatzsteuer, Marktstandgeld, Getränkesteuer, Biersteuer, Bürgersteuer
- III f Grundsteuer (11 VE, 1814-1931)
  - u.a. Grundbesitzveränderungen
- III g Gewerbesteuern (42 VE, 1821-1938)
  - u.a. Gewerbeanmeldungen, Textilbetriebe, Ertragsteuer, Kapitalsteuer, Lohnsummensteuer, Zwangsversteigerungen, Konkurse, Steuerschuld
- IV – Polizei- und Gerichtswesen (9 VE, 1832-1931)
  - u.a. Brandschäden, Tollwut, Straflistenverzeichnis, Landwirtschaftskammern, Wassermühlen, Stauanlagen
- IV a Sicherheitspolizei (21 VE, 1806-1931)
  - u.a. Vagabunden, Polizeivergehen, Bettler, Steckbriefe, Ausschweifungen, Gendarmerie, Polizeiaufsicht, Munitionslager Hembergen, Bürgerwehr, Streiks, Sozialdemokratie, Auswanderung, Zigeuner, Einwohnerwehr
- IV b Ordnungs- und Sittenpolizei (26 VE, 1804-1931)
  - u.a. Frauenverein, Tanzlustbarkeiten, Schützengesellschaften, Polizeistunde, Mäßigkeitsvereine, Bauernverein, Gesellenverein, Vaterländischer Frauenverein, Vereinswesen, Kostgänger, Quartiergänger, Presse
- IV c Allgemeine Polizei (9 VE, 1804-1935)
  - u.a. Münzverkehr, Gesindewesen, Meldewesen, Kleinbahnen, Verkehrswesen
- IV d Strafakten (9 VE, 1822-1931)
  - u.a. Vagabunden, Hollandgänger, Polizeiverordnungen
- IV e Polizeiliche Strafgewalt (1 VE, 1852-1931)
- IV f Gerichtswesen (13 VE, 1815-1931)
  - u.a. Gerichtstag, Schiedsmänner, Vormundschaftswesen, Testamente
- IV g Pass- und Fremdenpolizei (41 VE, 1805-1932, [1945-1948])
  - u.a. Auswanderung, Einwanderung, Fremde, Hollandgänger, Melderegister, Ausweisungen, Ausländer
- IV h Feuerpolizei, Versicherungen (31 VE, 1768-1934)

- u.a. Schornsteinfeger, Feuerlöschwesen
- IV i **Baupolizei (39 VE, 1810-1933)**  
u.a. Baukonzessionen, Windmühlen, Bauhandwerker, Gewerbliche Anlagen [weitere Bauakten mit Laufzeiten aus der Zeit vor 1932 sind im Zwischenarchiv des Stadtarchivs und in der Registratur des Fachdienstes Bauordnung und Bauberatung der Stadt Greven vorhanden]
- IV k **Straßen- und Wegepolizei (19 VE, 1809-1931)**  
u.a. Straßenbenennung, Bebauungsplan
- IV l **Wasser- und Strompolizei (25 VE, 1816-1933)**  
u.a. Pegel, Gewässerräumung, Wassergenossenschaft, Verunreinigung, Gewässerregulierung, Vorflut, Schleusen, Wehre, Gewässerreinigung
- IV m **Jagd- und Fischereipolizei (20 VE, 1807-1932)**  
u.a. Wildschäden, Jagdpacht, Jagdaufsicht, Jagdkataster
- IV n **Landwirtschaftliche Polizei (9 VE, 1806-1931)**  
u.a. Viehzucht, Baumschulen
- IV o **Gewerbepolizei, Allgemeines (33 VE, 1771-1931)**  
u.a. Marktwesen, Handel, jugendliche Fabrikarbeiter, Handwerksmeisterprüfungen, Gesellenprüfungen, Innungswesen, Handwerkskammern, Hufschmiede, Sonntagsruhe, Wandergewerbe
- IV o **Gewerbepolizei, Anlagen und Konzessionen (23 VE, 1791-1931)**  
u.a. Abdecker, Schankwirtschaft, Mühlen, Gewerbliche Anlagen, Gastwirtschaft
- IV o **Gewerbepolizei, Fabriken (25 VE, 1856-1932)**  
u.a. Dampfkesselrevision, Textilindustrie, Brauereien
- IV p **Medizinalpolizei, Allgemeines (12 VE, 1804-1932)**  
u.a. Apotheken, Cholera, Hebammenwesen, Sanitätspolizei, Pocken
- IV p **Medizinalpolizei, Geistesranke (44 VE, 1817-1931)**  
u.a. Taubstumme, Krüppel, Idioten, Fürsorgezöglinge, Provinzialanstalten
- IV q **Veterinärpolizei (12 VE, 1814-1931)**  
u.a. Viehseuchen, Tierärzte, Tollwut, Freibank
- IV r **Versicherungswesen (11 VE, 1820-1931)**  
u.a. Rindviehversicherungsvereine, Haftpflichtversicherung, Krankenversicherung, Ortskrankenkasse Greven-Saerbeck
- V – **Militärwesen (1 VE, 1918-1931)**  
u.a. Demobilmachung
- V a **Militärwesen bis 1814, Conscriptions- und Ersatzwesen (6 VE, 1804-1816)**  
u.a. Stammrollen, Conscriptionslisten, Deserteure
- V a **Militärwesen bis 1814, Einquartierungs- und Verpflegungssachen (14 VE, 1799-1833)**  
u.a. Pferdlieferungen, Husarenwache, Demobilmachung, 13. Landwehrregiment
- V a **Militärwesen bis 1814, Verschiedenes (6 VE, 1807-1895)**  
u.a. Kriegergedächtnistafel, Exzesse, Vermisste, Verstorbene, Wundärzte, Denkmünzen
- V b **Militärwesen 1814-1914, 1870/71, Kriegervereine (10 VE, 1837-1930)**  
u.a. Ehrenzeichen, Denkmünzen, Rotes Kreuz, Krankenpflege
- V b **Militärwesen 1814-1914, Aushebung, Mobilmachung (41 VE, 1814-1923)**  
u.a. Stammrollen, Deserteure, Entlassung, Ersatzmannschaften, Mobilmachung
- V b **Militärwesen 1814-1914, Invaliden- und Unterstützungssachen (9 VE, 1806-1897)**  
u.a. Pensionierte
- V b **Militärwesen 1814-1914, Landwehr, Landsturm (19 VE, 1813-1888)**  
u.a. Jäger-Detachements, Verpflegung, Übungen
- V c **Weltkrieg 1914-1918, Allgemeines (79 VE, 1914-1931)**  
u.a. Kriegsgefangene, Vaterländischer Hilfsdienst, Kriegsanleihen, Nahkampfmittelepot Hemberg, Siedlung Reckenfeld, Heimkehrausschuss, Kriegsgefangenenfürsorge
- V c **Weltkrieg 1914-1918, Demobilmachung (5 VE, 1917-1931)**  
u.a. Arbeiter-, Soldaten- und Bauernräte
- V c **Weltkrieg 1914-1918, Kriegswirtschaft (11 VE, 1914-1924)**  
u.a. Lebensmittelversorgung, Futtermittelversorgung
- V c **Weltkrieg 1914-1918, Kriegswohlfahrtswesen (5 VE, 1914-1931)**  
u.a. Erwerbslosenunterstützung, Liebestätigkeit
- V c **Weltkrieg 1914-1918, Sicherheits- und Ordnungspolizei (2 VE, 1914-1923)**  
u.a. Liebestätigkeit, Ausländer, Spionage

## - V c Weltkrieg 1914-1918, Statistik, Beschlagnahme (5 VE, 1914-1923)

u.a. Lebensmittel, Futtermittel

### Literatur:

- Joseph Prinz, Greven an der Ems, Greven 1950, und 2. erw. Aufl. in 2 Bänden Greven 1976/77.
- Monika Gabler, Die Entwicklung der Textilindustrie in Greven im 19. Jahrhundert, Magisterarbeit, Münster 1989.
- Volker Innemann, Industrialisierung in Greven, Greven 1992.
- Sabine Mendel, „Zum Wohle und zur Hülfe der Bedürftigen“, Öffentliche Armenfürsorge im Kirchspiel Greven im 19. Jahrhundert, Staatsarbeit, Münster 1998.
- Michael Kösters-Kraft, Großbaustelle und Arbeitswanderung, Niederländer beim Bau des Dortmund-Ems-Kanals 1892-1900, Osnabrück 2000.
- Dirk Brunsmann, Nationale Sinnstiftung und ländlicher Traditionalismus, Die Mobilisierung der Bevölkerung und die Prägekraft militaristischer Mentalitäten im Spannungsfeld von Traditionalismus und Militarismus am Beispiel des Amtes Greven, Magisterarbeit, Münster 2000.
- Detlev Dreßler/Hans Galen/Christoph Spieker, Greven 1918-1950, 2 Bde, Greven 1991, 2. verb. Aufl. Greven 1994.

## BESTAND B (STAG B)

### Laufzeit:

1898-1995, Kernbestand 1932-1952

### Provenienz:

Amt Greven, Gemeinden Greven links der Ems (mit der Siedlung Reckenfeld), Greven rechts der Ems, Gimfte, Greven-Dorf bzw. Stadt Greven ab 1950.

### Bestandsgeschichte:

Es handelt sich um den bis 1952 reichenden Teil der von Karl Schwartz und später Heinrich Schmücker per Findlisten nach dem Musteraktenplan von 1951 erschlossenen Akten von 1932 bis ca. 1986. 1952 wurde der Musteraktenplan von 1951 dem neuen Geschäftsgliederungsplan zu Grunde gelegt. Im selben Jahr erfolgte auch die sog. „Wiedervereinigung“, der Zusammenschluss der drei Grevenener Gemeinden. Die Bestimmung der Provenienzen innerhalb des Bestandes B ist schwierig, weil mehrfache Wechsel in der Verwaltungsorganisation zu erkennen sind, die noch nicht vollständig aufgearbeitet wurden. Daher wurde zur Erleichterung der Aktensuche die Klassifikation von Schwartz (Aktengruppen 0-9) beibehalten. Einen ersten Einblick gewährt der Verwaltungsgliederungs- und Geschäftsverteilungsplan der Amtsverwaltung des Amtes Greven von 1939.

Die EDV-Verzeichnung ist noch nicht abgeschlossen, erst die Gruppen 0-5 und 7 sind per EDV verzeichnet. Die übrigen Gruppen sind über die Findlisten relativ einfach zugänglich. Da der Bestand B den Zeitraum des Nationalsozialismus abdeckt, der schon durch nur schwer zu rekonstruierende wilde Kassationen dezimiert ist, wurde entschieden, keine weiteren Kassationen bei Akten dieser Laufzeit vorzunehmen.

Aus datenschutzrechtlichen Gründen ist eine größere Zahl von Akten nicht zugänglich.

### Umfang:

Der Bestand ist noch in Bearbeitung. Bislang sind 2138 Archivalien EDV-verzeichnet worden.

### Klassifikation und Inhalt:

#### Klassifikationsgruppe 0 – Allgemeine Verwaltung (748 VE)

Verfassung, Gesetze, Verordnungen, Auslandsbeziehungen, Staatsschutz, Verfassungsschutz, Nationalsozialismus, Flaggen, Militärregierung, Landesregierung, Regierungspräsident, Amtsordnung, Freiwillige Feuerwehr, Feuerlöschverband, Gemeindeverwaltung, Gemeindeverfassung, Hauptsatzung, Bevölkerungsstatistik, Kanalisation, Wappen, Gemeindezusammenschluss, Stadtrecht, Bürgermeister, Personalakten, Ratssitzungen, Protokollbücher, Ausschüsse, Bekanntmachungen, Amtskasse, Wohnungsausschuss, Stellenpläne, Organisationspläne, Zeitungsausschnitte, Dienstanweisungen, Büroreform, Archiv, Stellenbesetzung, Lageberichte, Verwaltungsberichte, Diensträume, Post, Orden, Rechtsstreit, Versicherungen, Nebentätigkeiten, Dienstwohnungen, Entnazifizierung, Lehrer, Beamte, Angestellte, Arbeiter, Anstellung, Besoldung.

#### Klassifikationsgruppe 1 – Öffentliche Sicherheit und Ordnung (628 VE)

Polizei, Kriminalpolizei, Ordnungspolizei, Beschlagnahmungen, Hilfspolizei, Polizeireserve, Kirchenpolitische Angelegenheiten, Personalakten, Lageberichte, Gestapo, Schweinemastanstalt, NSDAP-Chronik, Zivilarbeiter, Kriegsgefangene, Zwangsarbeiter, Fremdarbeiter, Literaturüberwachung, Brieftauben, Waf-

fen, Sprengstoffe, Strafverfolgung, Straflisten, Polizeigefängnis, Zigeuner, Alkohol, Versammlungen, Kriegssterbefälle, Sittenüberwachung, Kriegsgefallene, Unfälle, Gerichtswesen, Staatsangehörigkeit, Einbürgerungen, Einwanderungen, Auswanderungen, Anmeldungen, Abmeldungen, Passwesen, Ausländerüberwachung, Feuerwehr, Feuerschutz, Brandberichte, Luftschutz, Landwacht, Verkehrsangelegenheiten, Wasserwege, Amtswohnungsausschuss, Wohnraumbewirtschaftung, Kriegsschäden, Displaced Persons (DPs), DP-Lager Greven und Reckenfeld

### **Klassifikationsgruppe 2 – Schulen (226 VE)**

Statistiken, Berichte, Dienstanweisungen, Schulgesundheitspflege, Gastschulwesen, Schulverbände, Lehrer- und Schülerversicherung, Landjahr, Hitlerjugend, Schulräume, Schulspeisung, Schulpflichtgesetz, Schulzeit, Ferien, Schulschließung, Volksschulen, Sonderschule, Schulbezirke, Gesamtschulverband Greven-Altenberge, Greven-Bockholt, Westbevern-Vadруп, Ersatzschulen, Privatschulen, Schülerverzeichnisse, Zeugnisbücher, Dienstwohnungen, Lernmittel, Lehrer- und Schülerbücherei, Gastschulverhältnisse, Lehrerstellenbeiträge, Fremdenschulgeld, Schulaufnahme, Schulrat, Schulaufsicht, Schulrevision, Schulfinanzen, Nebentätigkeiten der Lehrkräfte, Schulvorstände, Elternbeiräte, Schul- und Klassenpflegschaften, Schulausstattung, Schulfunk, Schulfilm, Religionsunterricht, Schulbaurücklagen, Schulreinigung, Hausmeister, Luftschutz, Zeitschriften, Technischer Unterricht, Beurlaubungen, Personalangelegenheiten, Protokollbücher, Besoldungsangelegenheiten, Handarbeitsunterricht, Chroniken, Schulordnung, Schulversammlungen, Höhere Schulen, Progymnasium, landwirtschaftliche, gewerbliche und kaufmännische Berufsschulen

### **Klassifikationsgruppe 3 Kultur und Sport (44 VE)**

Leibesübungen, Kulturförderung, Kulturpflege, Volksbüchereien, Volksbildungswerk, Volkshochschule, Heimatverein, Heimatgeschichte, Ortschroniken, Westfälischer Heimatbund, Denkmalpflege, Plattdeutsche Sprache, Naturschutz, Tierschutz, Kirchbauzuschüsse, Kunstförderung, Musikförderung, Bayreuther Bund, Sportplätze, Sporthallen, Schwimmanlagen

### **Klassifikationsgruppe 4 Sozialwesen, Jugendwohlfahrt, Lastenausgleich (157 VE)**

Wohlfahrtsausschuss, Fürsorgerichtliniensätze, Arbeitslosenfürsorge, Krankenhaus, Kriegsfolgenfürsorge, Anstaltspflege, Freiwillige Erziehungshilfe, Kohlenbeschaffung, Erziehungs- und Ausbildungsbeihilfen, Mietbeihilfen, Mieterschutz, Säuglings- und Kleinkinderfürsorge, Mütterberatung, Waisenhäuser, Heimunterbringung, Geisteskranke, Heilanstalten, Tbc-Fürsorge, Heimkehrerbetreuung, Kurse für Jugendliche, Jugendherbergswerk, Jugendfahrten, Jugendhilfe, Pflegekinder, Jugendfürsorge, Berufsförderung, Jugendschutz, Jugendgesundheitspflege, Fürsorgerziehung, Ferienhilfswerk, Jugendheime, Schülerheime, Flüchtlingsausschuss, Flüchtlingsverbände, Vertriebenen-, Evakuierten- und Flüchtlingsstatistik, Flüchtlings- und Vertriebenenbetreuung, Flüchtlingsunterlagen, Vertriebenenwanderung, Umsiedlungsmaßnahmen, Familienzusammenführung, Vertriebenenzuweisung, Suche nach Flüchtlingen, Illegale Grenzgänger, Kulturelle Betreuung der Vertriebenen, Bedarfsgüterverteilung, Winternothilfe, Wohnraumbeschaffung, Berufliche Betreuung, Kurzfristig Evakuierte, Sozialversicherungsangelegenheiten, Landwirtschaftliche Unfallversicherung, Aufsicht über die Versicherungsunternehmen, Brandentschädigungsgenossenschaft Greven-Saerbeck, Pferdeversicherung, Glasversicherung, Rindviehversicherungsverein, Schweineversicherung, Wiedergutmachung für NS-Verfolgte, Entschädigungsanträge im Lastenausgleich, Aufbauhilfe, Kriegsschadenrente, Hausratenschädigung, Wohnraumhilfe, Wohnungsnotprogramm für Geräumte aus dem Gebiet der DP-Lager Greven und Reckenfeld

### **Klassifikationsgruppe 5 Gesundheits- und Veterinärverwaltung (108 VE)**

Ärzte, Heilpraktiker, Hebammen, Apotheken, Drogerien, Kuratorium Krankenhaus Greven, Impfwesen, Bekämpfung übertragbarer Krankheiten, Scharlach, Kinderlähmung, Orts- und Wohnungshygiene, Rattenbekämpfung, Fliegen- und Mückenbekämpfung, Leichen- und Begräbniswesen, Friedhöfe, Umbettung ausländischer Soldaten, Lebensmittelhygiene, Lebensmittelgeschäfte, Bäckereien, Konditoreien, Molkeereien, Milchhandel, Speiseeis, Kolonialwarenläden, Lebensmittelkontrolle, Rettungswesen, Katastrophenschutz, Luftschutz, Deutsches Rotes Kreuz, Desinfektionswesen, Krankentransportwesen, Veterinärwesen, Tierärzte, Überwachung tierischer Lebensmittel, Schlachthöfe, Metzgereien, Viehmärkte, öffentlicher Fleischverkauf, Viehseuchenabwehr, Überwachung von Tierzucht und Tierpflege, Tierkadaverbeseitigung, Fleisch- und Trichinenschau, Freibank, Tollwut, Pferde-, Rinder- und Schweineseuchen

### **Klassifikationsgruppe 6 Bauverwaltung (unverzeichnet, per Findliste erschlossen)**

### **Klassifikationsgruppe 7 Wirtschaft und Verkehr (183 VE)**

Gewerbeausschuss, Förderung der Landwirtschaft, Flurbereinigung, Bodenverbesserung, Entwässerung, Ödlandkultivierung, Feldanbau, Kleingartenwesen, Tierzucht, Forstwirtschaft, Schädlingsbekämpfung, Feld- und Forstaufsicht, Jagdaufsicht, Jagdverpachtungen, Jagdbezirke, Wildschäden, Fischereiaufsicht, landwirtschaftliche Grundstücke, Förderung von Handwerk – Industrie – Handel, Handels- und Gewerbeüberwachung, Gewerkschaften, Ausbildung von Lehrlingen und Gesellen, Arbeitsschutz, Arbeitszeit, Preisüberwachung, Schwarzarbeit, Schwarzhandel, Märkte, Eichwesen, Gewerbekataster, Gaststätten,

Handel mit Branntwein, Handel mit Milch und Speiseeis, Metall- und Altwarenhandel, Wandergewerbe, Hausiergewerbe, Legitimationskarten, Aufsicht über gewerbliche Anlagen, Verkehrsförderung, Fremdenverkehr

**Klassifikationsgruppe 8 Wirtschaftliche Betätigung und öffentliche Einrichtungen (unverzeichnet, per Findliste erschlossen)**

**Klassifikationsgruppe 9 Finanzen und Steuern (bislang verzeichnet: 39 VE, Rest unverzeichnet, per Findliste erschlossen)**

Jahresrechnungen

**Verweis:**

Landesarchiv NRW, Staatsarchiv Münster, Ortpolizeibehörde Amt Greven 1942-1945.

**Literatur:**

- Detlev Dreßler/Hans Galen/Christoph Spieker, Greven 1918-1950, 2 Bde Greven 1991, 2. verb. Aufl. Greven 1994.
- Joseph Prinz, Greven an der Ems, 2. erw. Aufl. in 2 Bänden Greven 1976/77.
- Volker Innemann, Industrialisierung in Greven, Greven 1992.
- Indra Ecke, Die Volksschule zur Zeit des Nationalsozialismus, Staatsexamensarbeit, Münster 1998.
- Christoph Leclair, „Unser Pole – ein anständiger Kerl“, Zwangsarbeit im Amt Greven, Magisterarbeit, Münster 2003.
- Jochen Wilsmann, Die Reorganisation des politischen Lebens im Amt Greven nach 1945, Staatsexamensarbeit, Münster 1995.
- Stefan Schröder, Displaced Persons im Landkreis und in der Stadt Münster 1945-1951, Diss., Münster 2000.

**BESTAND ZWISCHENARCHIV (STAG ZWA)**

**Laufzeit:**

Ab 1952

**Provenienz:**

Amt Greven (bis 1954), Gemeinden Greven links der Ems (mit der Siedlung Reckenfeld), Greven rechts der Ems (bis 1952), Gimfte (bis 1975), Stadt Greven.

**Bestandsgeschichte:**

Bestand C: Findlisten Schwartze/Schmücker 1952 bis ca. 1986

Bestand D: geordnete Abgaben aus den Registraturen der städtischen Ämter ab 1986 und der Fachdienste (ab 1998) per Abgabeliste und nach Absprache mit dem Stadtarchiv.

**Umfang:**

Eine Bewertung und endgültige Bestandsbildung ist noch nicht erfolgt. Bislang sind ca. 2.500 VE aus dem Bestandsbereich C und ca. 11.000 VE aus dem Bestandsbereich D per EDV erschlossen worden. Spätere Kassationen werden diese Zahl jedoch verringern.

**Klassifikation und Inhalt:**

Ein Gesamtüberblick ist derzeit nur über den verzeichneten Teil des Bestandes C zu geben, der nachfolgend erläutert wird. Die EDV-Aufnahmen aus dem Bestand D sind nur für einen vorläufigen, verwaltungsinternen Gebrauch bestimmt und bedürfen der Überarbeitung, bevor sie Eingang in diese Bestandsübersicht finden können.

**BESTAND C ZWISCHENARCHIV (STAG C ZWA)**

**Klassifikation und Inhalt:**

**Klassifikationsgruppe 0 – Allgemeine Verwaltung (1358 VE)**

Verfassung, Gesetze, Verordnungen, Volkstrauertag, Verwaltungsgerichtsbarkeit; Streitverfahren, Verwaltungsrechtssachen, Verwaltungsreform, Kommunale Neugliederung, Funktionalreform, Gemeindeordnung, Gemeinderecht, Amtsordnung, Satzungen, Benutzungsordnungen, Betriebssatzung Stadtwerke, Wappen, Statistik, Gebietsänderungen, Gebietsneuordnung, Verwaltungsneugliederung, Kreisreform, Jubiläen, Bürgerhaus, Gemeindevertretung, Stadtvertretung, Bürgermeister, Beigeordnete, Räte, Ratssitzungen, Niederschriften, Protokolle, Sitzungsvorlagen, Ratsanträge, Ausschüsse, Partnerschaftskomitee, Kuratorium des Krankenhauses, Kreistagsausschüsse, Landschaftsverbandsversammlung, Landschaftsausschüsse, Gemeindegtag, Städtebund, Sowjetzonenpropaganda, Beschlussausschuss, Aufgabengliederung, Dienstverteilung, Aktenverwaltung, Dienstbesprechungen, Dienstbeschwerden, Zeitungsausschnitte, Haushalt, Aufgabengliederung, Verwaltungsorganisation, Geschäfts- u. Dienstanweisungen, Archiv, Stel-

lenplan, Stellenbewertung, Stellenbesetzung, Dezentenbesprechungen, Verwaltungsberichte, Gebäude- u. Inventarverwaltung, Rathausneubau, Repräsentation, Ehrungen, Beschaffungswesen, Dienstfahrzeuge, Bekanntmachungen, Informationsdienst, Presse, Rechtsgutachten, Schadenshaftung, Personalangelegenheiten, Beamte, Angestellte, Arbeiter, Personalvertretung, Arbeitgeber- u. Arbeitnehmerorganisationen, Zählungen, Erhebungen, Wahlen, Rechnungsprüfungen

### **Klassifikationsgruppe 1 – Öffentliche Sicherheit und Ordnung (291 VE)**

Geschäftsanweisungen, Dienstanweisungen, Personalangelegenheiten, Statistiken, Verwaltungsberichte, Haushaltswesen, Prüfungsangelegenheiten, Ortsstatuten, Anzeigen, Bußgeldverfahren, Waffenscheine, Verkehr mit Sprengstoffen, Schießstände, Feuerwerkskörper, Führungszeugnisse, Polizei, Sicherheitsaufgaben, Vereine, Versammlungen, Kundgebungen, Umzüge, Prozessionen, Polizeistunde, Kirmessen, Zirkus, Musikveranstaltungen, Sammlungen, Lotterien, Glücksspiele, Kriegstodesfälle, Sittenüberwachung, Zigeunerplatz, Zelten, Baden, Fundsachen, Tierzucht, Lärmbekämpfung, Bekämpfung groben Unfugs, Ölverschmutzung, Bescheinigungen, Beglaubigungen, Amtshilfe, Leichenfunde, Gerichtswesen, Schiedsmannswesen, Einbürgerungen, Staatsangehörigkeit, Heimatscheine, Namensänderungen, Personenstandsufnahmen, Meldeangelegenheiten, Pässe, Ausweise, Ausländerüberwachung, Feuerlöschwesen, Feuerwehren, Brandberichte, Kehrwesen, Feuerlöscheinrichtungen, Feuerlöschgeräte, Krankentransport, Rettungswesen, Katastrophenschutz, Luftschutz, Wehrangelegenheiten, Verkehrswege, Verkehrssicherung, Kraftfahrzeugzulassungen, Fahrlehrer, Fahrschulen, Kraftverkehr, Wohnraumbewirtschaftung, Wohnungsausschuss, Obdachlose

### **Klassifikationsgruppe 2 – Schulen (477 VE)**

Schulausschuss, Berichte, Statistiken, Schulrecht, Schulgesundheitspflege, Schulzeit, Ferien, Schulräume, Lehrer- und Schülerversicherung, Schulverbände, Gastschulverhältnisse, Fahrschüler, Schulbusse, Verkehrserziehung, Anmietungen, Volksschulen, Sonderschulen, Realschule, Gymnasium, Berufsschule; Kooperative Schule; Progymnasium; Holländische Schule; Schulsysteme, Schulbezirke, Gesamtschulverbände, Schulpflegschaften, Klassenpflegschaften, Elternbeiräte, Schulauflösungen, Schulgeschichte, Schuljubiläen, Chroniken, Schulgebäude, Schulausstattungen, Turnhallen, Lehrerdienstwohnungen, Sportgeräte, Lehrer, Personalangelegenheiten, Schüler, Unterricht, Schülerverzeichnisse, Zeugnisse, Klassenbücher, Lehr- und Lernmittel, Schulfinanzen, Schulstreik, Denkschrift Gymnasium v. Dr. Mersmann, Isenheimer Altar

### **Klassifikationsgruppe 3 – Kultur und Sport (93 VE)**

Sportausschuss, Kulturelle Einrichtungen, Statistik, Karneval, Schützenfeste, Vereine, Bund der Vertriebenen, Freilichtbühne Reckenfeld, Tag des Baumes, Förderung Kultur und Jugendpflege, Volksbildungswerk, Volkshochschule, Kulturring, Heimatgeschichte, Ausgrabungen, Jubiläen, Landeswettbewerbe, Eröffnung Fußgängerzone, Westfälischer Heimatbund, Naturschutz, Wentruper Berge, Naturdenkmale, Denkmalschutz, Mahnmal, Ehrenmal „Drei Jünglinge im Feuerofen“, Bildstöcke, Gedächtnisstätte, Friedhöfe, Kirchenangelegenheiten, Zuschüsse, Pfarrbüchereien, Chöre, Allgemeine Förderung der Kunst, Film 71, Ausstellungen, Kunstvereine, Musikvereine, Feuerwehrkapellen, Sport, Sportfeste, Sportlerausaustausch, Sportförderung, Sportwerbewochen, Verein zur Förderung des Grevener Hallenbades, Sportvereine, Sportplätze, Sporthallen, Hallenbad, Kanu-Club Greven, Reithalle, Verein f. Deutsche Schäferhunde

### **Klassifikationsgruppe 4 – Sozialwesen, Jugendwohlfahrt, Lastenausgleich (153 VE)**

Kranken- und Altenpflegestation Reckenfeld, Familienpflegestation St. Martinus, Volksbund „Deutsche Kriegsgräberfürsorge“, Kriegsfolgenhilfe, Krankenhaus Greven, Fürsorgeabrechnungen, Kriegsfolgenfürsorge, freiwillige Erziehungshilfe, Fürsorgestatistik, Weihnachtsbeihilfen, Fürsorge f. Interzonenreisende, Mietbeihilfen, Mütterberatung, Säuglings- u. Kleinkinderfürsorge, Mutterschutz, Mütterschulen, Beitragsaufkommen f. Heilanstalten, Dauerpflege, Heimpflege, Tbc-Fürsorge, Heimkehrerbetreuung, Jugendwohlfahrtsausschuss, Berichte, Statistiken, Bundes- u. Landesjugendplan, Amtsvormundschaften, Beihilfen, Studienfahrten nach Berlin, Förderung v. Bildungsveranstaltungen, Förderung von Schulveranstaltungen, Jugendorganisationen, Jugendringe, Jugendwettbewerbe, Jugendgruppenleiter, Stadtjugendring, Jugendpflegerische Bildungsmaßnahmen, Kinderspielplätze, Jugendschutz, Jugendgerichtshilfe, Fürsorgeerziehung, Jugenderholungs- u. Kurheilfürsorge, Ferienhilfswerke, Berliner Kinder, Familienerholungsmaßnahmen, Jugendheime, Flüchtlingsausschuss, Flüchtlingsstatistiken, Allgemeine Betreuung der Vertriebenen und Flüchtlinge, Familienzusammenführung, Unterbringung, Massenquartiere, Baracken, kulturelle Betreuung, Rückführung von Vertriebenen, landwirtschaftliche Unfallversicherung, Rentenversicherung, Versicherungsunternehmen, Lastenausgleich, Unterhaltshilfe

### **Klassifikationsgruppe 5 – Gesundheits- und Veterinärverwaltung (50 VE)**

Gesundheitsdienst, Gesundheitsaufsicht, Pockenschutzimpfung, Untersuchungen nach dem Bundesseuchengesetz, Maßnahmen zur Bekämpfung übertragbarer Krankheiten, Kinderlähmung, Grippe, Ortshy-

giene, Wohnungshygiene, Rattenbekämpfung, Jahresgesundheitsberichte, Leichenwesen, Begräbniswesen, Umbettungen, Feuerbestattungen, Lebensmittelhygiene, Trinkwasserüberwachung, Desinfektionswesen, Viehhandel, Dasseliegenbekämpfung, Fleischschau, Trichinenschau, Bekämpfung der Viehseuchen

**Klassifikationsgruppe 7 – Wirtschaft und Verkehr (89 VE)**

Garten- und Obstbau, Förderung der Tierzucht, Landwirtschaftliche Schädlinge, Jagdverpachtungen, Jagdscheine, Wildschaden, Jagdschaden, Fischerei- und Fischereiaufsicht, Fischereischeine, Fischereischutz, Wirtschaftsförderung i. Kreis Münster, Industrieprospekte, Allgemeine Handelsüberwachung, Gewerbeüberwachung, Arbeitsschutz, Betriebsunfälle, Ausverkäufe, Schwarzhandel, Schwarzarbeit, Eichungen, Ladenschlusszeiten, Preisüberwachung, gesetzliche Vorschriften, Gaststätten, Schankwirtschaften, Kleinhandel mit Branntwein, Wandergewerbe, Wandergewerbescheine, Legitimationskarten, Aufsicht über gewerbliche Anlagen, Tankstellen, Mineralöllager, Kinos, Gastwirtschaften, Geräuschbelästigungen, Maßnahmen in Sanierungsgebieten, Förderung des Fremdenverkehrs, Werbung, Verbrauchlenkung

**Klassifikationsgruppe 8 – Wirtschaftliche Betätigung und öffentliche Einrichtungen (121 VE)**

Stadtwerte Greven, Werksausschuss, Aufsichtsrat, Geschäftsberichte, Wirtschaftspläne, Niederschriften, Wasserversorgung, Wasserwerk, Rohrleitungsnetze, Straßenbeleuchtung, Straßenreinigung, Kanalisation, Kläranlagen, Anschlusskosten, Kanalisationsnetz, Müllabfuhr, Müllverwertung, Satzungen, Verträge, Böwings Wiese, Märkte, Kirmes, Lambertusmarkt, Freibad Schöneflieth, Hallenbad, Reklame

**ARCHIVGUT AUS DER STADTVERWALTUNG GREVEN UND DEREN VORLÄUFERN IN ANDEREN ARCHIVEN UND SAMMLUNGEN**

**Landesarchiv NRW, Staatsarchiv Münster  
Ortspolizeibehörde Amt Greven 1942-1945**

**Laufzeit:**

1942-1945

**Provenienz:**

Mischbestand Politische Polizei „Drittes Reich“

**Bestandsbeschreibung:**

siehe Findbuch B 137 des Staatsarchivs Münster

**Inhalt:**

U.a. Amt Greven, Ortspolizeibehörde, Erlasse und Vorschriften 1942-1945.

## ARCHIVGUT ANDERER HERKUNFT

### Archivgut von anderen Kommunen, von Behörden, Herrschaften, Klöstern, Kirchen, Einrichtungen

#### Depositum 6 (StaG Dep. 6)

**Laufzeit:**

1931-1935, 1981-2000

**Provenienz:**

Siedlungsgesellschaft Münster-Land

**Bestandsgeschichte:**

Die Archivalien entstanden in beruflichem Zusammenhang für die 1933 gegründete Siedlungsgesellschaft Münster-Land, die im gleichen Jahr den Reckenfelder Besitz der Eisenhandelsgesellschaft Ost ersteigerte. Die Siedlungsgesellschaft Münster-Land war eine GmbH, Geschäftsführer war (1933) Landrat Dr. Stiff, der Landkreis stellte 90% des Gründungskapitals. Durch Darlehen waren auch das Amt Greven und die Gemeinde Greven links der Ems beteiligt. - Eine biographische Skizze wurde dem Bestand angefügt.

Aus rechtlichen Gründen sind die Archivalien bis auf weiteres nicht zugänglich.

**Umfang:**

18 VE

#### Depositum 7 (StaG Dep. 7)

**Laufzeit:**

1760-1805

**Provenienz:**

Unbekannt.

**Bestandsgeschichte:**

Der Bestand gelangte aus dem Nachlass des 1967 verstorbenen Stadtdirektors Dr. Paul Werra 1990 ins Stadtarchiv.

**Umfang:**

20 VE

**Inhalt:**

Kirchenrechnungen, Brandsozietätsbeiträge, Schatzungsregister (z.T. in Abschrift) des Kirchspiels Gimfte

#### Depositum 14 (StaG Dep. 14)

**Laufzeit:**

1987-2002

**Provenienz:**

Jugendhilfeeinrichtung „Die Brücke“ in Trägerschaft des Jugendamtes der Stadt Greven und der Evangelischen Kirchengemeinde Greven, Gemeindebezirk Reckenfeld

**Bestandsgeschichte:**

Der Bestand gelangte in mehreren Abgaben ins Stadtarchiv und besteht aus privatdienstlichem Material.

**Umfang:**

33 VE

**Inhalt:**

Jahresberichte, Selbstdarstellungen, Presseberichte

## Archivgut von Gilden, Innungen, Firmen, Vereinen, Verbänden, Parteien

### Depositum 1 (StaG Dep. 1)

**Laufzeit:**

1917-1983

**Provenienz:**

Private Sammlung

**Bestandsgeschichte:**

Das Depositum gelangte 1996 ins Stadtarchiv und spiegelt familiengeschichtliche Aspekte sowie die gewerkschaftlich-politische Tätigkeit des Depositualgebers. Drei Archivalien sind nur nach dessen Genehmigung vorzulegen.

**Umfang:**

20 VE

**Inhalt:**

Gewerkschaft Leder und Textil, Firma Sahle „ladystar“, Betriebsratsarbeit, Arbeitssicherheit, AOK; SPD

### Depositum 2 (StaG Dep. 2)

**Laufzeit:**

1926-1976

**Provenienz:**

Stadt Greven und Vorläufer, Jagdgenossenschaften Greven und Gimbe, Privatbesitz

**Bestandsgeschichte:**

Als Schenkung im Auftrag der Grevener Jagdgenossenschaften 1992 in das Stadtarchiv gelangt.

**Umfang:**

24 VE

**Inhalt:**

Jagdkataster, Jagdbezirke, Pachtverhandlungen, Jagdstreitsachen

### Depositum 3 (StaG Dep. 3)

**Laufzeit:**

1900-2000

**Provenienz:**

Männergesangsverein MGV Concordia Greven

**Bestandsgeschichte:**

Die Abgabe der noch erhaltenen Vereinsdokumente erfolgte seit 1990 in mehreren Schritten. Da der 1875 gegründete Verein noch aktiv ist, werden archivwürdige Archivalien regelmäßig dem Bestand angefügt.

**Umfang:**

43 VE

**Inhalt:**

Satzungen, Protokollbücher, Chroniken, Festschriften, Kassenbücher, Mitgliederlisten, Fotos und Videos, Vereinszeitungen, Sängereisen, Jubiläumsfeiern, Konzertprogramme, Zeitungsausschnitte, Urkunden

### Depositum 4 (StaG Dep. 4)

**Laufzeit:**

1931-1933, 1986-1988

**Provenienz:**

Aus dem Privatbesitz von Bernhard Gronotte

**Bestandsgeschichte:**

Die Sammlung stammt von Bernhard Gronotte (1899-1991), der 1931 als Vertreter des Amtes Greven Mitglied der sog. „Berliner Kommission“ war, die Denkschriften über die unzumutbaren Siedlungsbedingungen in Reckenfeld („Reckenfelder Siedlungsskandal“) verfasst hat.

**Umfang:**

3 VE

**Inhalt:**

Denkschriften, Manuskripte und Notizen, Zeitungsausschnitte

**Depositum 8 (StaG Dep. 8)****Laufzeit:**

1840-1954

**Provenienz:**

Herr W. Eitzbach und frühere Besitzer der Germania-Apotheke.

**Bestandsgeschichte:**

Der Bestand kam 1991 ins Stadtarchiv.

**Umfang:**

20 VE

**Inhalt:**

Germania-Apotheke und Vorläufer, Familie und Strickerei Halstrup, Bauunterlagen

**Literatur:**

Hans-Dieter Bez, Geschichte der Apotheken in Greven, Greven 1990.

**Depositum 12 (StaG Dep. 12)****Laufzeit:**

1975-1987

**Provenienz:**

Privatbesitz

**Bestandsgeschichte:**

Gesperrt für allgemeine Benutzung

**Umfang:**

1 VE

**Inhalt:**

Karnevalsgesellschaft Schwarz-Gold Greven

**Depositum 22 (StaG Dep. 22)****Laufzeit:**

1837-1994

**Provenienz:**

Historisches Firmenarchiv der Grevener Baumwollspinnerei (GBS), gegründet 1855, aufgelöst 1993.

**Bestandsgeschichte:**

Nach der Auflösung der GBS wurden die noch erhaltenen Archivalien 1996 an das Stadtarchiv abgegeben.

**Umfang:**

446 VE

**Inhalt:**

u.a. Abschreibungen, Aktionärsversammlung, Anlage-Rechnungen, Aufsichtsrat, Baumwoll-Lagerbücher, Geschäftsberichte, Wirtschaftsprüfungen, Jahresabschlüsse, Betriebsarztzentrum, Betriebsrat, Betriebskrankenkasse, Bilanzen, Contract-Bücher, Eingangs- und Einkaufsbücher, Exportbelege, Factura-Bücher, Gebäude, Festschrift 100 Jahre GBS, Gebäudetaxe, Löhne und Gehälter, Grundstücksangelegenheiten, Hauptbücher und Journale, Maschinen, Steuern, Musterbücher, Personalangelegenheiten, Produktion, Rechnungen, Textilarbeiterstreik, Unterstützungsverein, Versandbücher, Versicherungen, Warenbestände, Werksnachrichten, Wertabschätzungen, Wiederaufbau 1948.

**Literatur:**

Volker Innemann, Industrialisierung in Greven, Greven 1992.

**Depositum 23 (StaG Dep. 23)****Laufzeit:**

1928-1936, ca. 1995/96

**Provenienz:**

DRK Greven

**Bestandsgeschichte:**

Das Protokollbuch kam 1996 als Depositum ins Stadtarchiv. Die Kopiensammlung zur Freiwilligen Sanitätskontrolle vom Roten Kreuz und dem DRK Greven entstand bei den Vorarbeiten zur Festschrift zum 110jährigen Jubiläum des Ortsvereins Greven des DRK.

**Umfang:**

2 VE

**Inhalt:**

Protokollbuch, Kopiensammlung

**Literatur:**

DRK-Ortsverein Greven (Hrsg.), 110 Jahre Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Greven 1886-1996, o.O. o.J. [Greven 1996].

**Depositum 27 (StaG Dep. 27)****Laufzeit:**

1889-1970

**Provenienz:**

Kriegerverein Greven, Krieger- und Militärverein Greven

**Bestandsgeschichte:**

Die Archivalien und Objekte befanden sich im Besitz eines münsterischen Vereins und wurden von der Stadt Greven 1990 angekauft. Eine Fahne wurde gestiftet von Frau Anni Schulze-Erdel, geb. Rawe, Münster.

**Umfang:**

3 VE, 2 Fahnen

**Inhalt:**

Ausgaben- und Einnahmenbuch, Stammrolle, 2 Fahnen spitzen, 2 Fahnen

**Depositum 33 (StaG Dep. 33)****Laufzeit:**

1883-1976

**Provenienz:**

Kreisfeuerwehrverband Münster-Land, Freiwillige Feuerwehr Kreis Münster-Land

**Bestandsgeschichte:**

Die Akten kamen als Abgabe der Feuer- und Rettungswache Greven 1989 ins Stadtarchiv. Drei Akten aus einer Geschäftsführertätigkeit für den Turnverein Eintracht Greven sind entnommen und als Dep. 72 gesondert verzeichnet worden.

**Umfang:**

81 VE

**Inhalt:**

Feuerwehren in Greven, Reckenfeld, Saerbeck, Roxel, Telgte, Wolbeck, Nottuln, St. Mauritz; HJ-Feuerwehrscharen, Lehrgänge, Alarmpläne, Dienstpläne, Feuerwehrbereitschaft, Rechnungsangelegenheiten, Katastrophenschutz, Personalangelegenheiten; Rundschreiben, Protokolle, Satzungen, Schriftwechsel, Fotos, Zeitungen, Pläne.

**Depositum 34 (StaG Dep. 34)****Laufzeit:**

1947-1974

**Provenienz:**

Freilichtbühne Reckenfeld

**Bestandsgeschichte:**

Von der Freilichtbühne Reckenfeld 1997/98 durch Depositatvertrag an das Stadtarchiv abgegeben.

**Umfang:**

Vier VE

**Inhalt:**

Chroniken

**Depositum 37 (StaG Dep. 37)****Laufzeit:**

1929-1950; 1991

**Provenienz:**

Katholischer Gesellenverein/Kolpingfamilie Greven

**Bestandsgeschichte:**

1998 dem Stadtarchiv übergeben.

**Umfang:**

6 VE

**Inhalt:**

Protokollbücher, Chronik, diverse Schriftstücke, Zeitungen, Zeitungsausschnitte

**Depositum 47 (StaG Dep. 47)****Laufzeit:**

1999

**Provenienz:**

CDU-Senioren

**Bestandsgeschichte:**

1999 mit Depositumvertrag an das Stadtarchiv übergeben.

**Umfang:**

3 VE

**Inhalt:**

Partnerschaftsurkunden zwischen den CDU-Senioren Greven und Neuruppin.

**Depositum 64 (StaG Dep. 64)****Laufzeit:**

1919-2001

**Provenienz:**

Touristenverein „Die Naturfreunde“, Ortsgruppe Münster.

**Bestandsgeschichte:**

Die Sammlungsstücke und Kopien stammen aus Vereinsbesitz und den Vorbereitungen zu der Ausstellung „Nie wieder ...“, das Depositum stammt von 2001.

**Umfang:**

3 VE

**Inhalt:**

Kopien zu Heinrich Siepmann, Fotos, Naturfreundehaus in Greven-Hüttrup, Ausstellungsmaterialien

**Depositum 66 (StaG Dep. 66)****Laufzeit:**

1890-1972

**Provenienz:**

Molkereigenossenschaft Greven

**Bestandsgeschichte:**

Der Bestand kam 2002 als Schenkung eines ehemaligen Geschäftsführers der Molkereigenossenschaft ins Stadtarchiv Greven.

**Umfang:**

10 VE

**Inhalt:**

Protokollbücher, Kontrollbücher, Verzeichnisse der Genossen

**Depositum 72 (StaG Dep. 72)****Laufzeit:**

1954-1955

**Provenienz:**

Geschäftsführer des Turnvereins Eintracht Greven (TVE).

**Bestandsgeschichte:**

Die Akten stammen aus dem Depositum 33 und sind auf diesem Weg in das Stadtarchiv gelangt.

**Umfang:**

3 VE

**Inhalt:**

Gauturnfest 1955

### **Depositum 73 (StaG Dep. 73)**

**Laufzeit:**

1953-1993

**Provenienz:**

Verband der Heimkehrer, Kriegsgefangenen und Vermisstenangehörigen Deutschlands e.V. (VdH), Ortsverband Greven.

**Bestandsgeschichte:**

Die Sammlung kam als Schenkung 2004 ins Stadtarchiv.

**Umfang:**

1 VE

**Inhalt:**

Kriegsheimkehrer, Monatsversammlungen, Bericht zu den Ausführungen des Heimkehrers Aloys Wähning, Zeitungsausschnitte.

### **Depositum 74 (StaG Dep. 74)**

**Laufzeit:**

1969-2000

**Provenienz:**

Karnevalsgemeinschaft der Polizei (Ka-De-Po) Greven.

**Bestandsgeschichte:**

Die Chronikbände kamen 2005 als Depositum ins Stadtarchiv.

**Umfang:**

2 VE

**Inhalt:**

Chroniken

### **Chroniken Schmedehausen**

**Laufzeit:**

1952-1970

**Provenienz:**

Aus dem Nachlass des Lehrers Wilhelm Schenkel (1904-1983).

**Bestandsgeschichte:**

Die Chroniken kamen 1983 ins Stadtarchiv.

**Umfang:**

8 Chronikbände

**Inhalt:**

Chronik des Heimatvereins Schmedehausen, Orts- und Heimatgeschichte von Schmedehausen und Greven, Fotos, Zeitungsausschnitte u.a.

## Guts- und Familienarchive

### Depositum 10 (StaG Dep. 10)

**Laufzeit:**

1698-1865

**Provenienz:**

Familiengeschichtliche Sammlung Burgholz/Hübers

**Bestandsgeschichte:**

Die Archivalien kamen 1990 ins Stadtarchiv. Ein Archivale ist nur nach Einwilligung des Eigentümers zu benutzen.

**Umfang:**

15 VE

**Inhalt:**

Familiengeschichtliche Unterlagen der Familie Hübers

### Depositum 24 (StaG Dep. 24)

**Laufzeit:**

ca. 1700, ca. 1800-1986

**Provenienz:**

Familiengeschichtliche Sammlung Dr. Günter Tast

**Bestandsgeschichte:**

**Umfang:**

10 VE

**Inhalt:**

Familiengeschichtliche Unterlagen (Originale und Kopien), Tennisclub Rot-Weiß Greven, Religiöse Drucke (ca. 1700)

### Depositum 55 (StaG Dep. 55)

**Laufzeit:**

1834-1939; ca. 1999

**Provenienz:**

Familiengeschichtliche Unterlagen Vennemann, Guntrup

**Bestandsgeschichte:**

Die Archivalien kamen 2001 mit Depositatvertrag ins Stadtarchiv. Findliste.

**Umfang:**

42 VE

**Inhalt:**

Verträge, Besitzverhältnisse, Theilungsrezeß, Ausbau des Dortmund-Ems-Kanals, Bauangelegenheiten

**Nachlässe/Vorlässe****Depositum 15 (StaG Dep. 15)****Laufzeit:**

1932-1992

**Provenienz:**

Privatbesitz Heinrich Fitting

**Bestandsgeschichte:**

Die Kopien der Sammlung konnten im Dezember 1992 erstellt werden.

**Umfang:**

1 VE

**Inhalt:**

Bademeister des Strandbades Gimble, Synagogenzerstörung in Münster 1938

**Depositum 16 (StaG Dep. 16)****Laufzeit:**

1937-1992

**Provenienz:**

Vorlass Johannes Heising, Sammlung Heising/Horn

**Umfang:**

24 VE

**Inhalt:**

Luftwaffenhelfer, Hitler-Jugend, Reichsarbeitsdienst, Wehrmacht, Kriegsgefangenschaft, katholische Jugendarbeit

**Literatur:**

Johannes Heising/Erhard Horn, Flakhelfer, Grevenener Schüler im Zweiten Weltkrieg, (Schriftenreihe des Heimatvereins Greven 1982 e.V. Bd. 5), Greven 1992.

**Depositum 20 (StaG Dep. 20)****Laufzeit:**

1941-2003

**Provenienz:**

Familiengeschichtliche Sammlung über und Nachlass von Justin Kleinwächter (1941-1979), Priester und Fallschirmspringer, Begründer des Internationalen Kolpingwerkes in Brasilien

**Bestandsgeschichte:**

Die Ordnung und Vorverzeichnung erfolgte durch J.K.s Schwester, Frau E. Frische, die die Sammlung 1996 als Depositum an das Stadtarchiv abgab.

**Umfang:**

223 VE

**Inhalt:**

u.a. Korrespondenz, Fotos und Filme, Tonträger; Jugendfahrten und Reisen, Bundeswehr, Fallschirm-Sport-Club Münster, Priesterweihe

**Literatur:**

Stadtarchiv Greven (Hrsg.), Justin Kleinwächter, Spuren eines Lebens zwischen Himmel und Erde, Greven und Sao Paulo, Berichte von Personen, die Justin Kleinwächter in Greven, Emsdetten, Münster und Brasilien erlebt haben, Greven 1994.

**Depositum 21 (StaG Dep. 21)****Laufzeit:**

1931-1991

**Provenienz:**

Teilnachlass Herbert Schröder (1904-1991)

**Bestandsgeschichte:**

Der Bestand kam in mehreren Schritten, zum Teil noch zu Lebzeiten von H.S., ins Stadtarchiv.

**Umfang:**

20 VE, noch nicht vollständig verzeichnet.

**Klassifikation und Inhalt:**

Textilindustrie, Textilbetrieb J. Schröder Söhne, Luftfahrtvereinigung Greven, NSDAP-Kreiswirtschaftsrat, Grevener Gemeinnütziger Bauverein, Ratsmitgliedschaft

**Depositum 28 (StaG Dep. 28)****Laufzeit:**

1891-1958

**Provenienz:**

Nachlass Hermann Winters (1874-1945), Amtsrentmeister

**Bestandsgeschichte:**

Das Depositum stammt aus privater Hand, ein Depositumvertrag wurde 2004 abgeschlossen.

**Umfang:**

4 VE

**Inhalt:**

Feuerversicherungs- und Bauunterlagen, Genealogisches, Beschäftigung beim Amt Greven, Ausweise.

**Depositum 71 (StaG Dep. 71)****Laufzeit:**

1962-2001

**Provenienz:**

Unterlagen aus verschiedenen privaten und öffentlichen Tätigkeitsfeldern von Helmut Becker-Wildenroth, ehemaliger stellv. Bürgermeister (CDU)

**Bestandsgeschichte:**

Die Sammlung, ein Teilvorlass, kam 2004 mit Depositumvertrag ins Stadtarchiv Greven. Eine Verzeichnungseinheit ist nur nach Rücksprache mit dem Depositumgeber einzusehen.

**Umfang:**

10 VE

**Inhalt:**

Städtepartnerschaft Greven-Montargis, Jugendwohlfahrtsausschuss, Schul- und Klassenpflegschaft Kath. Grundschule St. Marien und Gymnasium Augustinianum, Landeselternschaft NRW, Persönliche Stellungnahme zur Erforschung der NS-Zeit in Greven, Haushaltsreden, Haushaltssatzungsentwürfe, Verleihung der Ehrenbürgerwürde an Aloys Wähning

## SAMMLUNGEN

### Karten und Pläne

Ca. 1000 Karten und Stadtpläne ab 1828; ca. 400 Konstruktionszeichnungen und Lagepläne ab 1800.  
Zum Teil per Findliste und EDV-Verzeichnung erschlossen.

### Zeitungen/Zeitungsausschnittsammlungen

#### Westfälische Nachrichten, Münstersche Zeitung/Grevener Zeitung (StaG Z II und Z V)

**Laufzeit:**

MZ 1979-1996/GZ ab 1996; WN ab 1980

**Umfang:**

Je Zeitung 4 Bände pro Jahr; Verzeichnung seit 1990, bislang ca. 67.000 VE

**Inhalt:**

Überwiegend Lokalteile aus Greven

#### Münstersche Zeitung, Einzelexemplare (StaG Z III)

**Laufzeit:**

1915-1950

**Umfang:**

145 VE

#### Microfiche EVZ (StaG Z IV)

**Laufzeit:**

1901-1949

**Provenienz:**

„Für alle“, Emsdettener Volkszeitung, 1901, 1903-1908, 1910-1925; Westfälischer Merkur, 1914-1915; Zeno-Zeitung, Die Nachrichten 1926-1941; Westfälische Tageszeitung, 1942-1943; Osnabrücker Rundschau, Neues Tageblatt, 1946; Neues Tageblatt, Westfälische Nachrichten, 1946-1947; Westfälische Nachrichten 1949

**Bestandsgeschichte:**

Die Originale liegen in der Redaktion der Emsdettener Volkszeitung und wurden 1996 in Kooperation mit der Stadt Emsdetten verfilmt.

**Umfang:**

5 Bände mit ca. 1000 Microfiches; Hinweise auf einzelne Artikel: 13 VE

#### Zeitungsausschnitte und Einzelseiten (StaG Z VI)

**Laufzeit:**

1928-1974, 2002

**Provenienz:**

Münsterischer Anzeiger, Münsterländische Nachrichten, Neue Emsdettener und Grevener Zeitung, Münstersche Zeitung, Die Nachrichten, Nationalzeitung, Rheinisch-Westfälische Zeitung, Westfälische Nachrichten, Westfälische Rundschau, Die Zeit. Überwiegend aus Akten entnommen, um eine sachgerechte Lagerung zu gewährleisten.

**Umfang:**

49 VE

#### Zeitungsausschnittsammlung (StaG Z I)

**Laufzeit:**

1853-1991

**Provenienz:**

Zeitungsausschnittsammlung Schwartz (vgl. StaG Dep. 69) ergänzt durch Zeitungsausschnitte der Archive Schwartz und Schmücker sowie Zeitungsausschnitte aus den Akten B 3148 und 3149.

**Umfang:**

20 Bände, 1 Ordner; 3262 VE

**Inhalt:**

Zeitungsausschnitte zur Lokalgeschichte

**Depositum 5 (StaG Z Dep. 5)****Laufzeit:**

1948-1988

**Provenienz:**

Sammlung des WN-Redakteurs Carl Schumacher (1925-2001)

**Bestandsgeschichte:**

Die Sammlung der Zeitungsausschnitte diente Carl Schumacher ursprünglich zur Abrechnung von Zeilengeld. 1953 wurde er erster Lokalredakteur der Westfälischen Nachrichten in Greven und blieb dies bis zu seiner Pensionierung 1990. Die Sammlung der Zeitungsbände beginnt im Februar 1953 mit der Lokalredaktionseröffnung. Schumacher übergab die Sammlung dem Heimatverein Greven, der sie in zwei Schritten als Depositum an das Stadtarchiv Greven abgegeben hat.

Aus restauratorischen Gründen besteht Kopierverbot aus den Zeitungsbänden.

**Umfang:**

55 VE mit Zeitungsausschnitten 1948-1953, unverzeichnete Zeitungsjahresbände 1953-1988 der Grevener Lokalseiten der WN (ab 1977 in jährlich zwei Teilbänden)

**Depositum 48 (StaG Dep. 48)****Laufzeit:**

1953-1962

**Provenienz:**

Aus einer privaten Sammlung

**Bestandsgeschichte:**

Die Sammlung wurde 2000 mit Depositionsvertrag dem Stadtarchiv übergeben.

**Umfang:**

45 VE

**Inhalt:**

Landwirtschaftliches Wochenblatt für Westfalen und Lippe

**Depositum 69 (StaG Dep. 69)****Laufzeit:**

ca. 1853-ca. 1975

**Provenienz:**

Zeitungsausschnittsammlung von Karl Schwartze.

**Bestandsgeschichte:**

Depositum des Heimatvereins Greven von 2003. Die Ausschnittsammlung lag schon vorher in Kopie dem Stadtarchiv vor und ist (mit geringen Abweichungen) EDV-verzeichnet (als StaG Z I).

**Umfang:**

16 Bände

**Inhalt:**

Zeitungsausschnitte zur Lokalgeschichte.

**Vollständige, abgeschlossene Sammlungen**

Reckenfelder Mitteilungen, 1928-1931; Reckenfelder Bote 1979-1986; Reckenfelder Zeitung, 1929-1930; Reckenfelder Arbeiter- und Bürgerzeitung, 1931;

**Sammlungen mit Lücken**

Wir in Greven..., ab 1988; Kaufen und Sparen/Unser Greven, 1987-2000, bzw Wochenanzeiger, ab 2000; Greven extra, 1991-1995; FMO-Journal, ab 1989; Logo/Logo extra (Fiege-Unternehmenszeitung), ab 1994; Greiwsken Wind, ab 1981; Moorweg-Kurier, ab 1995;

**Einzelexemplare**

Groninger Courant, 1878; Münsterischer Anzeiger, 1894-1940; Grevener Nachrichten, 1904-1912; Die Nachrichten, Greven/Emsdetten, 1913-1931; Neue Grevener und Emsdettener Zeitung, 1929-1934; Zeno-Zeitung, 1934-1940; Grevener Heimatblätter, 1942; Neue Westfälische Zeitung 1945-1946;

Rundblick Greven, 1983; Grevener Illustrierte, 1987-1990; Blickpunkt, 1990-1991; SCR-Magazin; Hai-Life; Concordia-Aktuell; Schülerzeitungen/Abizeitungen (u.a. GAG); Gemeindebrief Evangelische Kirchengemeinde Greven

## Sammlungen zur Kultur-, Regional- und Familiengeschichte

### Depositum 9 (StaG Dep. 9)

**Laufzeit:**

1945-1946

**Provenienz:**

Sammlung Dr. Eleonore Held

**Bestandsgeschichte:**

Private Sammlung, Frau Dr. Held war 1945/46 als Studentin Dolmetscherin für die britische Militärregierung in Greven.

**Umfang:**

5 VE

**Inhalt:**

Fotos, Anti-Alliierte Aufrufe und Gedichte, Ausweispapiere, Public Safety Report

### Depositum 11 (StaG Dep. 11)

**Laufzeit:**

1924-1945

**Provenienz:**

Sammlung Anna Wesselmann

**Bestandsgeschichte:**

Die Archivalien kamen 1991 als Depositum ins Stadtarchiv.

**Umfang:**

7 VE

**Inhalt:**

Alliierte Flugblätter, Predigttext Bischof C.A. Graf von Galen 3.8.1941, Predigt Pfarrer Seits Pfingsten 1945, NS-Schriftgut, NS-Liedgut u.a.

### Depositum 13 (StaG Dep. 13)

**Laufzeit:**

1936-1942

**Provenienz:**

Sammlung Heinrich Benning

**Umfang:**

3 VE

**Inhalt:**

Katholischer Jungmännerverband, Grevener Heimat-Blätter der NSDAP-Ortsgruppe Greven (August 1942)

### Depositum 17 (StaG Dep. 17)

**Laufzeit:**

1963-1976, ca. 1986

**Provenienz:**

Sammlung von Matthias Wendker (1923-1986)

**Bestandsgeschichte:**

Die Sammlung wurde von Frau Wendker an das Stadtarchiv abgegeben.

**Umfang:**

6 VE

**Inhalt:**

Städtepartnerschaft der Stadt Greven mit Montargis/Frankreich

### Depositum 18 (StaG Dep. 18)

**Laufzeit:**

1900-1936

**Provenienz:**

Aus Privatbesitz

**Bestandsgeschichte:**

Das Depositum, eine private Sammlung, kam 1993 ins Stadtarchiv.

**Umfang:**

3 VE

**Inhalt:**

Reit- und Fahrverein

**Depositum 19 (StaG Dep. 19)****Laufzeit:**

1930

**Provenienz:**

Aus privater Sammlung.

**Bestandsgeschichte:**

1998 dem Stadtarchiv übergeben.

**Umfang:**

2 VE

**Inhalt:**

Textilindustrie, Nähmaschinenbedienung

**Depositum 25 (StaG Dep. 25)****Laufzeit:**

1936-1940

**Provenienz:**

Private Sammlung

**Bestandsgeschichte:**

Die Archivalien kamen 1990 als Schenkung ins Stadtarchiv.

**Umfang:**

2 VE

**Inhalt:**

Glückwunschkarte unterschrieben von den Bediensteten der Amtsverwaltung Greven; Krankenhausrechnung

**Depositum 26 (StaG Dep. 26)****Laufzeit:**

1945-1946

**Provenienz:**

Aus zwei privaten Sammlungen.

**Bestandsgeschichte:**

Kopien der Dokumente und Fotos konnten 1994 für einen Archivbenutzer mit dem Forschungsthema „Kirche und Nationalsozialismus“ und für das Stadtarchiv erstellt werden.

**Umfang:**

unverzeichnet, 3 Archivmappen

**Inhalt:**

Fotos, Flugblätter, Zeitungsartikel, Briefe u.a.

**Depositum 29 (StaG Dep. 29)****Laufzeit:**

1905-1996

**Provenienz:**

Katholischer Lehrerverband, Ortsverein Greven (heute: VBE)

**Bestandsgeschichte:**

Die Kopien wurden 1996 erstellt, die Originale wurden aber nicht als Depositum ins Stadtarchiv gegeben und blieben im Besitz des Verbandes Bildung und Erziehung, Ortsverein Greven.

**Umfang:**

6 VE

**Inhalt:**

Protokollbücher (Kopien), Fotos; Kopien für eine Ausstellung zum VBE-Jubiläum 1995; Plattdeutsche Lieder

**Depositum 30 (StaG Dep. 30)****Laufzeit:**

1926-1990; 2001

**Provenienz:**

Schützenverein Eintracht Reckenfeld

**Bestandsgeschichte:**

Die Chronikbände konnten 1990 kopiert werden.

**Umfang:**

2 VE

**Inhalt:**

Vereinschroniken (Kopien)

**Depositum 32 (StaG Dep. 32)****Laufzeit:**

ca. 1930-1992

**Provenienz:**

KAB St. Paulus Greven

**Bestandsgeschichte:**

Die Sammlung konnte 1992 kopiert werden.

**Umfang:**

1 VE

**Inhalt:**

Katholische Arbeitnehmer-Bewegung, Kopien von Fotos, Zeitungsausschnitten, Flugzetteln

**Deposita 35 und 36 (StaG Dep. 35; StaG Dep. 36)****Laufzeit:**

Nicht ermittelt.

**Provenienz:**

Nachlasssplitter von Pfarrer Hellkuhl (in Greven ca. 1931-1941) und Kaplan Schleiner (in Greven ca. 1950-1962).

**Bestandsgeschichte:**

1998 als Schenkung aus Privatbesitz an das Stadtarchiv abgegeben; unverzeichnet.

**Umfang:**

173 Fotos, 106 Dias, 4 Tonbänder, 1 Diafilm

**Inhalt:**

Katholische Geistliche, Theateraufführungen, KKV, Kolping

**Depositum 38 (StaG Dep. 38)****Laufzeit:**

1902-1964, v.a. 1914-1915

**Provenienz:**

Sammlung eines Mitglieds des Kriegervereins Greven.

**Bestandsgeschichte:**

Die Sammlung besteht mit wenigen Ausnahmen aus Feldpostkarten und -briefen Grevenener Soldaten des Ersten Weltkrieges, die sich 1914/15 für Liebesgabensendungen bedankt haben. Viele der Karten waren an den „Vorstand des Krieger- und Militärvereins“ oder an „Clemens Pröbsting, Marktstraße in Greven“, adressiert, aus dessen Sammlung sie offenbar stammt. Sie wurde 1997 von privater Seite per Depositatvertrag dem Stadtarchiv übergeben. 2003 ging dieser Vertrag auf den Heimatverein Greven e.V. über. Die Sammlung wurde 2003 per Findbuch erschlossen.

**Umfang:**

637 VE

**Inhalt:**

Feldpostkarten, Bildpostkarten, Blankopostkarten, Postkarten mit Textdruck, Briefe, Zettel, Fotos.

**Literatur:**

Stefan Schröder, „dem Kriegerverein meinen herzlichsten Dank für die gesandten Liebesgaben ...“, Greven zur Zeit des Ersten Weltkrieges, erscheint vorr. 2005 in: Grevener Bote Nr. 12.

**Depositum 39 (StaG Dep. 39)****Laufzeit:**

ca. 1939-1945

**Provenienz:**

Private Sammlung von biographischem Material zu Grevener Gefallenen des Zweiten Weltkrieges.

**Bestandsgeschichte:**

Der Bestand konnte 1998 kopiert werden. Die Verzeichnung wurde 2004 begonnen und ist noch nicht abgeschlossen.

**Umfang:**

3 Ordner, z.Zt. 171 VE.

**Inhalt:**

Totenbilder, Computerausdrucke der Deutschen Dienststelle, Material zu Kriegsgräberstätten und Friedhöfen

**Depositum 40 (StaG Dep. 40)****Laufzeit:**

1840-1849

**Provenienz:**

Hofarchiv Höping-Pellengahr

**Bestandsgeschichte:**

Die Kopien konnten 1997 angefertigt werden.

**Umfang:**

1 VE

**Inhalt:**

Klage der Witwe Antonia Höping gegen die Königliche Regierung; Chausseebau und Grundstücksangelegenheiten

**Depositum 42 (StaG Dep. 42)****Laufzeit:**

1925-1975

**Provenienz:**

Schützenverein Frohsinn-Ost

**Bestandsgeschichte:**

Die Kopien konnten 1998 angefertigt werden. Fotorepros wurden gesondert angefertigt.

**Umfang:**

1 VE

**Inhalt:**

Vereinschronik, Fotorepros.

**Depositum 43 (StaG Dep. 43)****Laufzeit:**

1987-1997

**Provenienz:**

Sozialverband VdK, Ortsverband Greven

**Bestandsgeschichte:**

Die Sammlung wurde zur Vorbereitung des 50jährigen Jubiläums 1997 zusammengestellt.

**Umfang:**

unverzeichnet, 1 Mappe

**Inhalt:**

Zeitungsausschnitte (Kopien), Geschäftsbericht des VdK-Kreisverbandes Steinfurt 1996

**Literatur:**

1947-1997, 50 Jahre VdK Sozialverband Ortsverband Greven, Jubiläumsveranstaltung am 26. September 1998 im Kolpinghaus Greven, o.O. o.J. [Greven 1998].

**Depositum 44 (StaG Dep. 44)****Laufzeit:**

1944, 1990

**Provenienz:**

Sammlung von und über Henri Baudon.

**Bestandsgeschichte:**

Die Unterlagen, teils Kopien, wurden anlässlich eines Besuches von H. Baudon in Greven 1996 zusammengestellt. Die Benutzung ist nur eingeschränkt möglich.

**Umfang:**

3 VE

**Inhalt:**

Französischer Fremdarbeiter (STO) in Greven, Zweiter Weltkrieg

**Literatur:**

Henri Baudon, J'etais le S.T.O. No. 6219, Bordeaux 1984.

**Depositum 45 (StaG Dep. 45)****Laufzeit:**

1903-1904

**Provenienz:**

Handelsverein

**Bestandsgeschichte:**

Kopien aus privater Sammlung 1997 erhalten.

**Umfang:**

1 VE

**Inhalt:**

Schriftverkehr

**Depositum 46 (StaG Dep. 46)****Laufzeit:**

1777; 1945-1953

**Provenienz:**

Aus privater Sammlung.

**Bestandsgeschichte:**

1998 als Schenkung dem Stadtarchiv übergeben.

**Umfang:**

2 VE

**Inhalt:**

Testament; Bestattung in Greven und Umbettung von Gefallenen des Zweiten Weltkrieges

**Depositum 49 (StaG Dep. 49)****Laufzeit:**

Ca. 1600-1985

**Provenienz:**

Aus dem Privatbesitz und der Sammlung von Prof. Dr. Joseph Prinz (1906-2000).

**Bestandsgeschichte:**

Der Vorlass wurde von J. Prinz in zwei Teilen 1998 und 2000 ungeordnet an das Stadtarchiv abgegeben. Eine behutsame Ordnung und Verzeichnung per Findbuch erfolgte 2004.

Der wissenschaftliche Teil des Nachlasses von J. Prinz befindet sich im Landesarchiv NRW/Staatsarchiv Münster, private Nachlassteile befinden sich im Stadtarchiv Emden.

**Umfang:**

62 VE

**Klassifikation und Inhalt:**

Private Unterlagen und Materialien zum Forschungsgebiet „Greven“, per Klassifikation unterteilt in Korrespondenz, Originale, Forschungsunterlagen, Sammelgut/Sonstiges.

**Literatur:**

Joseph Prinz, Greven an der Ems, Greven 1950 und 2., verb. und erw. Aufl. in 2 Bänden, Greven 1976/77.

**Depositum 51 (StaG Dep. 51)****Laufzeit:**

1944; ca. 1969-1999

**Provenienz:**

Private Sammlung von Ernst Bräutigam zu seiner Zeit als Luftwaffenhelfer in Fuestrup/Gelmer

**Bestandsgeschichte:**

Die Originale konnten 2001 kopiert werden.

**Umfang:**

1 VE

**Inhalt:**

Luftwaffenhelfer, Zweiter Weltkrieg; Briefe; Zeitungsausschnitte, Fotos, Postkarten (Kopien)

**Literatur:**

Ernst Bräutigam, Meine Zeit als Luftwaffenhelfer in (Münster-)Gelmer/ (Greven-)Fuestrup vom 12. Januar bis 9. September 1944, Coesfeld 2004.

**Depositum 52 (StaG Dep. 52)****Laufzeit:**

ca. 1900-1940

**Provenienz:**

Private Sammlung

**Bestandsgeschichte:**

Die Sammlung kam im Zuge einer Haushaltsauflösung als Schenkung 2000 ins Stadtarchiv.

**Umfang:**

1 VE

**Inhalt:**

Totenbilder, Kommunionbilder, Glückwunschkarten

**Depositum 56 (StaG Dep. 56)****Laufzeit:**

1940-1945

**Provenienz:**

Private Sammlung

**Bestandsgeschichte:**

Die Sammlung wurde bei einer Haushaltsauflösung in Gimfte gefunden und 2001 als Schenkung an das Stadtarchiv gegeben. Erschlossen 2004 per Findbuch mit Orts- und Namenindex.

**Umfang:**

26 VE

**Inhalt:**

Totenzettel von Soldaten aus Greven und Gimfte

**Depositum 57 (StaG Dep. 57)****Laufzeit:**

1945/46

**Provenienz:**

Aus privater Sammlung.

**Bestandsgeschichte:**

1997 an das Stadtarchiv übergeben mit der Auflage, nur geschwärzte Kopien zur Benutzung vorzulegen.

**Umfang:**

1 VE

**Inhalt:**

Entnazifizierungsfragebogen

**Depositum 63 (StaG Dep. 63)****Laufzeit:**

1977-1980

**Provenienz:**

Die Unterlagen stammen aus der privaten Sammlung des Altbürgermeisters Josef Helmig.

**Bestandsgeschichte:**

Die Unterlagen kamen 2001 als Schenkung ins Stadtarchiv.

**Umfang:**

2 VE

**Inhalt:**

Berichtsheft über ein Betriebspraktikum bei der GBS, Ausbildungsunterlagen Textilindustrie

**Depositum 65 (StaG Dep. 65)****Laufzeit:**

ab 1940

**Provenienz:**

Sammlung und Arbeiten des Grevener Fotografen Ulrich Brinkhoff.

**Bestandsgeschichte:**

Die Sammlung befindet sich in ständiger Erweiterung.

**Umfang:**

z.Zt. 13 VE

**Inhalt:**

Fotos, NSV-Ratgeber für Mütter, Städtepartnerschaft mit Montargis, Firma Schröder Söhne, Kalender, Sammlungsgut, Zeitungsausschnitte, bürgerschaftliches Engagement, künstlerische Tätigkeit.

**Depositum 68 (StaG Dep. 68)****Laufzeit:**

1729, 1782, 1836, 1901

**Provenienz:**

Aus privater Sammlung.

**Bestandsgeschichte:**

1998 als Schenkung ins Stadtarchiv gekommen.

**Umfang:**

4 VE

**Inhalt:**

Grevener Zeugdruckerei, Teilungsrezeß Pentruper Mersch, öde Marken und Gemeinheitsgründe.

**Depositum 70 (StaG Dep. 70)****Laufzeit:**

ca. 1920-2000

**Provenienz:**

Sammlung des Heimatvereins Greven

**Bestandsgeschichte:**

Die Sammlung wurde dem Stadtarchiv 2004 vom Heimatverein mit Depositvertrag abgegeben

**Umfang:**

24 VE

**Inhalt:**

Orden, Medaillen, Ketten; Marken und Karten; Wimpel; Aktie

**Greven in anderen Archiven 1 (StaG GAA1)****Laufzeit:**

1698-1721

**Provenienz:**

Archiv des Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe, Archiv Nordkirchen, Außenstelle Cappenberg, Bestand Archidiakonat Winterswijk.

**Bestandsgeschichte:**

Die Microfiches wurden 1991 für das Stadtarchiv angefertigt.

**Umfang:**

17 Microfiches von 11 Akten, davon 2 Akten als Papierkopien vorhanden.

**Inhalt:**

Akten des Kirchspiels Greven

**Greven in anderen Archiven 2 (StaG GAA2)****Laufzeit:**

1945-1950

**Provenienz:**

Archiv des Lettischen Zentralkomitees in der Bundesrepublik Deutschland, Münster.

**Bestandsgeschichte:**

Die Kopien konnten 2000 angefertigt werden und wurden 2004 um weitere aus dem Zeitungs- und Pressearchiv der Universitäts- und Landesbibliothek Münster ergänzt.

**Umfang:**

5 VE

**Inhalt:**

Lettische DP-Lagerzeitungen aus Greven: AZ, Grevenes Zinas u.a.

**Greven in anderen Archiven 3 (StaG GAA3)****Laufzeit:**

1914-1928

**Provenienz:**

Bundesarchiv Berlin, Bestand R2, Reichsfinanzministerium.

**Bestandsgeschichte:**

Die Microfiches wurden für die Stadt Greven angefertigt und 1999 an das Stadtarchiv abgeliefert.

**Umfang:**

67 Microfiches aus 10 Akten, z.T. als Papierkopien (Laufzeit 1920-1924) vorhanden.

**Inhalt:**

Nahkampfmitteldepot Hembergen, Eisenhandelsgesellschaft Ost (Erster Weltkrieg, spätere Siedlung Reckenfeld)

**Greven in anderen Archiven 4 (StaG GAA4)****Laufzeit:**

1945-1952

**Provenienz:**

Hoover Institution on War, Revolution and Peace, Stanford University, California, USA.

**Bestandsgeschichte:**

Die Kopien konnten 2002 angefertigt werden.

**Umfang:**

5 VE

**Inhalt:**

Polnische DP-Lagerzeitungen aus Greven und Rheine/Reckenfeld, Voerde: AZ, Na Strazy, Informator.

**Greven in anderen Archiven 5 (StaG GAA5)****Laufzeit:**

1945

**Provenienz:**

Archiv der Russischen Föderation (GARF), Moskau.

**Bestandsgeschichte:**

Die Kopien wurden dem Stadtarchiv 2002 übergeben.

**Umfang:**

1 VE

**Inhalt:**

Lagerbuch „Sammelpunkt der sowjetischen Repatrianten V-18 in Greven“.

**Greven in anderen Archiven 6 (StaG GAA6)****Laufzeit:**

1934-1957

**Provenienz:**

Archiv des Landeswohlfahrtsverbandes Hessen.

**Bestandsgeschichte:**

Die Kopien wurden dem Stadtarchiv 2003 übergeben. Aus datenschutzrechtlichen Gründen stehen die Kopien nicht zur allgemeinen Benutzung bereit.

**Umfang:**

3 VE

**Inhalt:**

Krankenakten Grevener Euthanasie-Opfer.

**Greven in anderen Archiven 7 (StaG GAA7)****Laufzeit:**

1939-1948, 2001-2004

**Provenienz:**

Verschiedene Provenienzen

**Bestandsgeschichte:**

Die Sammlung entstand 2004 im Rahmen der Ausstellungspräsentation „Zwangsarbeit in Münster und Umgebung 1939-1945“.

**Umfang:**

5 VE

**Inhalt:**

Fotos und Kopien zum Thema „Zwangsarbeit während des Zweiten Weltkrieges in Greven“.

**Varia (StaG V)****Laufzeit:**

1908-1996

**Provenienz:**

Einzelstücke unterschiedlicher Provenienz

**Umfang:**

7 VE

**Inhalt:**

Totenzettel; Lebensläufe der Amtmänner Zumloh und Roesdorff-Salm; Geburtsurkunde in Kopie; Rechnung Firma Plöger; Jagdübersichtskarte; Zeitungsausschnitte

**Pfarrchronik Gimfte (StaG Pfarrchronik Gimfte)****Laufzeit:**

ca. 1932-1978

**Provenienz:**

Die Pfarrchronik wird vermutlich in der Pfarrei St. Johannes Baptist Gimfte verwahrt. Das Stadtarchiv verfügt über eine fotokopierte Version.

**Umfang:**

1 VE

**Inhalt:**

Geschichte der Pfarrei und seiner Pfarrer, Fotos, Zeitungsausschnitte.

## Zeitgeschichtliche Sammlungen

### Plakate

Politische Plakate und Flugzettel, 1931-1933, ca. 30 Stück; Alliierte Plakate, 1945-1947, ca. 85 Stück; ab 1958, ca. 400 Stück, unverzeichnet (darin: Kirmes). Laufende Sammlung

### Flugblätter

Unverzeichnet. Laufende Sammlung

### Broschüren

Überwiegend unverzeichnet. Laufende Sammlung

### Postkarten

Einzelstücke, unverzeichnet

### Siegel und Stempel

Einzelstücke, unverzeichnet, ab 1930.

## Audiovisuelles Archivgut, sonstige neue Medien

### Diapositive (StaG Dias)

#### Laufzeit:

nicht ermittelt

#### Provenienz:

Pressestelle der Stadt Greven, Privatbesitz u.a.

#### Bestandsgeschichte:

Die Dias wurden zum Teil in städtischem Auftrag erstellt bzw. entstammen der Sammlung von Bilddokumenten zur Publikation „Greven1918-1950“ aus unterschiedlichster Provenienz.

#### Umfang:

ca. 1500 Stück

#### Inhalt:

v.a. Motive aus Greven und Montargis

### Fotorepros (StaG FRepro)

#### Laufzeit:

ca. 1895-1975

#### Provenienz:

unterschiedlich

#### Bestandsgeschichte:

Überwiegend Fotorepros, die vom Stadtarchiv zwischen 1991 und 1998 angefertigt wurden

#### Umfang:

Unverzeichnet, ca. 700 Stück

#### Inhalt:

Historische Fotomotive aus Greven

### Fotosammlung Schmücker (StaG F1)

#### Laufzeit:

[1498-]1861-1985

#### Provenienz:

unterschiedlich

#### Bestandsgeschichte:

Mit wenigen Ausnahmen Fotosammlung, auch Repros, Postkarten und Archivalienfotos, des von 1976-1985 ehrenamtlichen Archivars der Stadt Greven, Heinrich Schmücker.

#### Umfang:

1579 VE

**Inhalt:**

Historische und zeithistorische Motive aus Greven, von Grevener Persönlichkeiten und Grevener Kulturgütern

**Fotosammlung Schmücker Großformat (StaG F2)****Laufzeit:**

[1137-]1883-1985[-1995]

**Provenienz:**

unterschiedlich

**Bestandsgeschichte:**

Mit wenigen Ausnahmen Fotosammlung, auch Repros und Archivalienfotos, des von 1976-1985 ehrenamtlichen Archivars der Stadt Greven, Heinrich Schmücker.

**Umfang:**

246 VE

**Inhalt:**

Historische und zeithistorische Motive aus Greven, von Grevener Persönlichkeiten und Grevener Kulturgütern

**Fotodokumentation Stadtarchiv (StaG F3)****Laufzeit:**

2001-2004

**Provenienz:**

Stadtarchiv Greven u.a.

**Bestandsgeschichte:**

Vom Stadtarchiv selbst erstellte Fotodokumentation wichtiger Gebäude, Ereignisse, Personen sowie Re-  
prographien von Fotos überwiegend privater Herkunft.

**Umfang:**

Bislang 422 VE

**Inhalt:**

Motive aus Greven

**Fotosammlung Westfälische Nachrichten (StaG F4)****Laufzeit:**

1983-1988

**Provenienz:**

Westfälische Nachrichten, Lokalredaktion Greven

**Bestandsgeschichte:**

Die Fotos gehörten zum journalistischen Tagesgeschäft und wurden überwiegend in den WN veröffentlicht.

**Umfang:**

Bislang 300 VE, ca. 1500 Stück insgesamt.

**Inhalt:**

Fotos der Westfälischen Nachrichten, Lokalredaktion Greven

**Fotosammlung Münstersche Zeitung/Grevener Zeitung (StaG F5)****Laufzeit:**

Ca. 1950-1970, 1986-2002

**Provenienz:**

Münstersche Zeitung, Lokalredaktion Greven/Grevener Zeitung

**Bestandsgeschichte:**

Die Fotos und Negative gehörten zum journalistischen Tagesgeschäft und wurden überwiegend in der MZ/GZ veröffentlicht.

**Umfang:**

Unverzeichnet, 26 Kartons mit Fotos, 10 Kartons mit Negativen.

**Inhalt:**

Fotos der Münsterschen Zeitung, Lokalredaktion Greven bzw. der Grevener Zeitung (ab 1996)

**Farbnegative Kleinformat (StaG NF1)****Laufzeit:**

1938-1983

**Provenienz:**

Überwiegend von städtischen Ämtern erstellt

**Umfang:**

50 VE

**Inhalt:**

Motive aus Greven, u.a. Stadtkernsanierung

**Farbnegative Mittelformat (StaG NF2)****Laufzeit:**

1969-1981

**Provenienz:**

unterschiedlich

**Umfang:**

151 VE

**Inhalt:**

Motive aus Greven

**Farbnegative Großformat (StaG NF3)****Laufzeit:**

1803, 1960-1987

**Provenienz:**

unterschiedlich

**Umfang:**

61 VE

**Inhalt:**

Motive aus Greven, auch Repros historischer Karten.

**Negative Kleinformat (StaG N1)****Laufzeit:**

1958-1993

**Provenienz:**

Überwiegend von städtischen Ämtern erstellt

**Umfang:**

11 VE

**Inhalt:**

Motive aus Greven, u.a. Straßenbauarbeiten

**Negative Mittelformat (StaG F2)****Laufzeit:**

ca. 1896-1960

**Provenienz:**

unterschiedlich

**Bestandsgeschichte:**

Fotorepros, die im Zuge der Buchproduktion Dreßler/Galen/Spieker, Greven 1918-1950, entstanden sind

**Umfang:**

450 VE

**Inhalt:**

Motive aus Greven, auch Repros von Zeitungsausschnitten und Dokumenten

**Negative Großformat (StaG F3)****Laufzeit:**

1957

**Provenienz:**

Luftbilder von Aero Lloyd

**Umfang:**

86 VE

**Inhalt:**

Motive aus Greven (unverzeichnete Abzüge vorhanden)

**Depositum 31 (StaG Dep. 31)****Laufzeit:**

1927-1945

**Provenienz:**

Kirchengemeinde St. Franziskus Reckenfeld

**Bestandsgeschichte:**

Das Stadtarchiv erhielt 1993 eine Kopie der „Bildchronik des Kathol. Pfarr-Rektorats St. Franziskus Reckenfeld“ sowie die Erlaubnis, Reprographien der Originalfotos anzufertigen. Das Veröffentlichungsrecht liegt bei der Kirchengemeinde St. Franziskus.

**Umfang:**

1 Chronikband in Kopie (61 S.), ca. 200 Fotorepros.

**Inhalt:**

Kirchliches (katholisches) Leben in Reckenfeld

**Depositum 50 (StaG Dep. 50)****Laufzeit:**

ca. 1910-1980

**Provenienz:**

Aus Privatbesitz

**Bestandsgeschichte:**

Die Kopien der drei Fotoalben und Reproduktionen der Fotos konnten 2000 erstellt werden.

**Umfang:**

unverzeichnet, 1 Karton: ca. 450 Fotorepros und Negative

**Inhalt:**

u.a. Motive aus Greven

**Depositum 60 (StaG Dep. 60)****Laufzeit:**

Nicht ermittelt.

**Provenienz:**

Aus dem Nachlass von Frau Cilly Waespe

**Bestandsgeschichte:**

Die Fotoalben stammen von der Besitzerin der Foto-Drogerie Waespe, Greven. Das Stadtarchiv Greven erhielt sie als Schenkung von ihrem Erben.

**Umfang:**

Mehrere Fotoalben

**Depositum 61 (StaG Dep. 61)****Laufzeit:**

ca. 1851-1888

**Provenienz:**

Die Fotos stammen aus Familienbesitz.

**Bestandsgeschichte:**

Die Fotos gelangten 1995 als Depositum des Heimatvereins Greven ins Stadtarchiv.

**Umfang:**

2 Fotos

**Inhalt:**

Porträtfotos von Eduard und Clara Schründer

**Depositum 67 (StaG Dep. 67)****Laufzeit:**

Nicht ermittelt.

**Provenienz:**

Mitglieder des Schützenvereins Wentrup.

**Bestandsgeschichte:**

Die Reprographien der Fotos wurden 1991 erstellt. Die Nutzung der Fotos ist eingeschränkt.

**Umfang:**

6 Fotomappen

**Inhalt:**

Fotorepros von Schützenfesten und anderen Vereinsveranstaltungen

**Medien – Videocassetten, Audiocassetten, Tonbänder (StaG VC, AC, TB)****Laufzeit:**

1932-2003

**Provenienz:**

Stadt Greven, Privatbesitz, WDR u.a.

**Bestandsgeschichte:****Umfang:**

1284 VE (133 Videocassetten, 12 Tonbänder, 59 Audiocassetten)

**Inhalt:**

Filme aus und über Greven, Reckenfeld, Gimfte, Schmedehausen und anderen Bauerschaften, Interviews mit Grevener Persönlichkeiten, Tonbänder von städtischen Veranstaltungen und Ratssitzungen

**Historische Filme****Laufzeit:**

1934-1936; 1962

**Provenienz:**

NSDAP-Ortsgruppe Greven; Privatbesitz

**Bestandsgeschichte:**

Die SA-Filme sind vermutlich durch die NSDAP-Ortsgruppe in Greven gefilmt worden und in der NS-Zeit ins Stadtarchiv gelangt. Der Film aus Privatbesitz kam als Depositum in Stadtarchiv.

**Umfang:**

3 VE

**Inhalt:**

SA-Stabschef Viktor Lutze in Bevergern, SA-Sturmbannwettkampf und Aufmarsch in Greven; Goldene Hochzeit und Schützenfest in Reckenfeld.

**CD-Roms (StaG CD-Rom)****Laufzeit:**

1997-2004

**Umfang:**

13 VE

**Inhalt:**

Digitalfotos, u.a. Luftbilder; historische Projekte; Literatur auf CD-Rom

## **BIBLIOTHEK**

### **Lokal- und regionalgeschichtliche, hilfs- und archivwissenschaftliche Literatur**

#### **Umfang:**

ca. 2000 VE

#### **Inhalt:**

u.a. graue Literatur, Adressbücher ab 1910, Fest- und Jubiläumsschriften von Vereinen, Verbänden und Firmen, Programme, Examensarbeiten, Facharbeiten, Pressespiegel, Jahresberichte

### **Verwaltungsbücherei**

#### **Umfang:**

ca. 1000 Bände, unverzeichnet

### **Chroniken (Einzelstücke)**

Bildchronik zur Stadtkernsanierung 1980-1985

Chronik der Stadt Greven 1979-1985 mit Planung des Rathausneubaus und Rathauseinweihung 1965-1973